

hessens höchste heilquelle

herbstein



Heilbad Herbstein

historisch – herzlich – heilsam

INFORMATIONEN FÜR GÄSTE UND BÜRGER



Wir machen dich sichtbar!



Wir sind deine **Spezialisten** für medien- und
plattformübergreifendes **Corporate Design**.

Hauptstraße 12
36358 Altenschlirf
Tel.: 06643 653 49 0
d-kontor.de

d-kontor![®]
Büro für visuelle Kommunikation

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung der Bürgermeisterin..... Seite 04

Vorstellung der Kernstadt

Herbstein - eine Stadt mit langer Geschichte Seite 05

Stadtplan Herbstein Seite 06

Vorstellung der Stadtteile

Altenschlirf..... Seite 08

Lanzenhain Seite 09

Rixfeld Seite 10

Schadges Seite 11

Schlechtenwegen Seite 11

Steinfurt Seite 12

Stockhausen Seite 13

Öffnungszeiten Rathaus und telefonische Erreichbarkeit Seite 14

Wichtige Adressen Seite 14

Gastronomie Seite 15

Gesundheitsangebote

VulkanTherme Seite 16

VulkanSauna Seite 16

Das Herbsteiner Heilwasser Seite 17

Kurmittelhaus Seite 18

Kurpark Herbstein – Erholung, Entspannung und Aktivität Seite 19

Wanderwege in und um Herbstein Seite 20

Terrainkurwege Seite 20

Felsentour Seite 20

Andreasweg Seite 21

SaBa-Erlebnisweg Seite 21

Wanderwege rund um Stockhausen Seite 22

Wintersport Seite 22

Radwege Seite 23

Adressen - Gesundheit und Wellness Seite 24

Freizeitangebote

Regelmäßige Stadtführung „Herbstein – eine Zeitreise“ Seite 26

Barrierefreie Stadtführungen „im Sitzen“ Seite 26

Geführte Wanderung Seite 27

Herbsteiner Lebensspirale Seite 27

Extreme-Trail-Park Seite 28

Ausbildungsstall Brähler Seite 28

Bibelpark / Biblische Geschichten zum Klettern und Rutschen Seite 29

Unterkunftsverzeichnis Herbstein

Hotels und Pensionen Seite 30

Feriedörfer Seite 30

Ferienwohnungen und Ferienhäuser Seite 31

Feste und Märkte

Johannimarkt in Stockhausen Seite 32

Traktorpulling in Schlechtenwegen Seite 33

Adventsmarkt auf dem Marktplatz Seite 34

Krippenausstellung und Krippenweg Seite 34

Herbsteiner Fastnacht Seite 35

Der Maskensprung Seite 35

Regionale Entdeckungen und Produkte..... Seite 36





**BERTHOLD
STAUBACH**
Dachdeckermeister

- Dachdeckerarbeiten
- Holz- & Zimmerarbeiten
- Schindel • Schiefer
- Fassaden • Photovoltaik
- Abdichtung

info@dach-staubach.de

Tel.: 06643 / 79 89 89 - 0

Herzlich willkommen im Heilbad Herbstein - mit Hessens höchst gelegener Heilquelle



Liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr verehrte Gäste,

als Bürgermeisterin der Stadt Herbstein begrüße ich Sie und heiße Sie auch im Namen der städtischen Gremien sowie der Stadtverwaltung herzlich willkommen.

Diese Informationsbroschüre soll Ihnen als Leitfaden dienen, um sich mit unserer Großgemeinde vertraut zu machen. Darüber hinaus kann Ihnen die Lektüre einen Überblick über unsere Region verschaffen, bei der Orientierung helfen und Neubürgern das Ankommen und Eingewöhnen in der neuen Heimat erleichtern. Sie erhalten nützliche Informationen, Tipps und Wissenswertes über unsere Stadt. Zudem erhalten Sie aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise auf unserer Homepage www.herbstein.de, aus unserem wöchentlichen Mitteilungsblatt „Herbsteiner Nachrichten“ sowie der MeinOrt-App Herbstein. Dort sind die Auskünfte stets aktuell, während eine Infobroschüre nur eine Momentaufnahme darstellen kann.

Die Großgemeinde Herbstein ist von Natur umgeben und bietet neben einer hohen Lebensqualität auch zahlreiche Möglichkeiten für Erholung und Freizeitgestaltung. Ob Sie die Ruhe und frische Luft der Wiesen und Wälder des Naturparks Hoher Vogelsberg kennenlernen, auf den schönen Wander- und Radwegen aktiv sind oder in Herbstein den Kurpark und unser Thermalbewegungsbad, die VulkanTherme mit VulkanSauna, genießen, es ist bestimmt für jeden etwas dabei.

Besuchen sollten Sie auch unsere sieben Stadtteile mit ihren für den Vogelsberg typischen Fachwerkbauten. Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen einen Ausflug in den Stadtteil Stockhausen mit seiner imposanten Kirche und der angrenzenden Schlossanlage mit Park, welche sich in Privatbesitz befindet.

Es gibt zahlreiche Gründe, sich hier wohlfühlen. Durch seine vielfältigen Freizeit- und Sportangebote bietet Herbstein einen hohen Lebensstandard. Herbstein ist ebenso für Familien attraktiv, da es hier vielfältige Angebote wie Spiel- und Grillplätze gibt, sowie ein hervorragendes Betreuungsangebot für Kinder und nahe Wege zwischen Zuhause, Kitas und unserer Grundschule.

Das starke Miteinander im Ehrenamt zeichnet zudem unsere Gegend aus. Das Engagement und die Herzlichkeit unserer Bürgerinnen und Bürger prägen das Leben und machen unsere Großgemeinde zu einem Ort, an dem man sich schnell wohlfühlt. Zahlreiche Vereine und Initiativen sorgen für eine bunte und soziale Gemeinschaft.

Herbstein bietet viele Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen. Auch die verschiedenen Sportstätten, Seniorentreffs, Ortsplätze, Mehrzweck- und Gemeinschaftshäuser bieten Raum für Begegnungen und ein kommunikatives Miteinander.



Historische Sehenswürdigkeiten, abwechslungsreiche, sportliche und kulturelle Veranstaltungen bis hin zu zukunftsorientierten Projekten und nachhaltigen Initiativen sollen motivieren sich aktiv am Gemeinschaftsleben zu beteiligen und unsere Stadt mitzugestalten. Wer hier lebt, schätzt die Kombination aus ländlicher Idylle und guter Infrastruktur.

Ich lade Sie herzlich ein, unsere schöne Stadt auf dem Berge mit ihren Stadtteilen zu entdecken und Teil unserer lebendigen Gemeinschaft zu werden. Gemeinsam können wir die Zukunft unserer Stadt gestalten und bewahren. Darüber hinaus wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Erkunden unserer Großgemeinde. Für Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne mit unserer Stadtverwaltung und angeschlossener Tourist-Info in Verbindung setzen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Anzeigenkunden, die diese Informationsbroschüre ermöglicht haben.

Mit den besten Wünschen

Ihre

Astrid Staubach
Bürgermeisterin



Vorstellung der Kernstadt

Herbstein - eine Stadt mit langer Geschichte

Sie haben Interesse an einer Stadtmauer, Wehrtürmen und Burggewölbe? – Dann ist Herbstein, die 1.000 Jahre alte „Stadt auf dem Berge“ mit ihren 2163 Einwohnern genau das richtige Reiseziel.

Ihre beherrschende Lage auf einem Vulkankegel ist begeisternd. Von weitem schon kann man die Türme der Mauerbastion und die bunte Vielfalt der Ansiedlung entdecken, die von der Stadtpfarrkirche St. Jakobus überragt wird. Ringförmig sind Straßen und Häuser angelegt, wie eine Wagenburg umgeben sie die aus dem 13. Jahrhundert stammende Kirche.

Idyllisch die Gegend ringsum: Wälder und Wiesen, die von mächtigen Vulkanfelsen durchzogen sind, prägen die sanftwellige Landschaft des Naturparks Hoher Vogelsberg.

Kleine beschauliche Dörfer, ruhig und abgeschieden, aber geprägt von regem Vereinsleben, versprühen ihren ganz besonderen Charme. Man kann Herbstein auf vielfältige Weise erleben. Wanderer genießen z.B. den Weg auf dem Vulkanring Vogelsberg und der Herbsteiner Felsentour.



Gewölbe

© Stadt Herbstein



© Stadt Herbstein

Auch 2 Pilgerwege, die Bonifatiusroute und der Jakobsweg, führen durch die Gemarkung. Unter Radlern sehr beliebt sind Touren auf dem Vulkanradweg, der auf der Trasse der ehemaligen Oberwaldbahn angelegt wurde.

Inzwischen ist dieser Radweg, der Herbstein in großem Bogen umschließt, Teil eines durchgehenden Bahn-Radwegenetzes, das von Bad Hersfeld bis nach Hanau reicht.

Geht man zu Fuß durch Herbstein, so fällt das 1910 errichtete Rathaus – ein wahres Meisterwerk der Fachwerk-Baukunst – auf dem barrierefrei zugänglichen Marktplatz ins Auge. Gegenüber liegt das wahrscheinlich älteste Wohngebäude der Stadt, das ehemalige Amtshaus und die heutige Apotheke. Eine im Keller eingehauene Jahreszahl datiert auf das Jahr 1576.

Auf dem Marktplatz stand einst eine Burg aus dem 13. Jahrhundert. Sie wurde im 30-jährigen Krieg zerstört. Ein Relikt aus dieser Zeit ist das unterirdische Gewölbe, das man im Rahmen von Führungen besichtigen kann. Jederzeit zugänglich sind die historische Stadtmauer und die drei Wehrtürme. Zu den markanten Sehenswürdigkeiten zählt auch die evangelische Kirche, die man 1882 an die Stadtmauer baute. Historisch bemerkenswert ist, dass Herbstein bereits im Jahr 930 erstmals erwähnt wurde.



© Stadt Herbstein

Von Anfang an gehörten Stadt und Burg kirchlich zum Kloster Fulda, allerdings wechselten die Besitzrechte im Laufe der Geschichte häufig. Viele Schicksalsschläge erschütterten die Stadt. Ein Großfeuer im 16. Jahrhundert vernichtete 88 Häuser. Auch die Kriege des 17. Jahrhunderts hinterließen ihre Spuren. Die Burg und Teile der Ringmauer waren zerstört, als zu dieser Zeit Tiroler Steinmetze kamen und im katholischen Herbstein Quartier fanden. Sie reparierten die Stadtmauer, blieben einige Jahre ansässig und beteiligten sich mit ihren Bräuchen an der bereits bestehenden Herbsteiner Fastnacht. Über die Fastnachtstradition kann man sich im Fastnachts- und STATT-Museum informieren. Hier gibt es auch eine eindrucksvolle Ausstellung zum Stadtbrand von 1907, der fast ein Drittel Herbsteins zerstörte.

Ein bemerkenswertes Ereignis in den Jahren 1971 und 1972 ist die Eingemeindung der evangelisch geprägten Dörfer Altenschlirf, Lanzenhain, Rixfeld, Schadges, Schlechtenwegen, Steinfurt und Stockhausen in die Stadt Herbstein mit ihrer größtenteils katholischen Bevölkerung. Einen weiteren Meilenstein der Stadtgeschichte bildete die erfolgreiche Bohrung nach einer Thermalquelle im Jahre 1976. Seither besitzt Herbstein Hessens höchste Heilquelle. Sie speist die VulkanTherme, die 1980 als Thermal-Bewegungsbad eröffnet wurde. Hinzu kamen Kurmittelhaus, Kurpark und Haus des Gastes.

Die Anerkennung als „Heilbad“ erfolgte im Jahre 2000. Zur VulkanTherme gehören heute neben dem Thermalbad ein moderner Saunabereich, die VulkanSauna, das Vulkan-Bistro mit leckeren Speisen und Getränken und der Wohnmobilstellplatz.



© Stadt Herbstein



Zeichenerklärung:

	Rathaus, Gemeindeverwaltung		Sportplatz
	Dorfgemeinschaftshaus		Tennisplatz
	Kirche - Kapelle		Sporthalle
	Friedhof		Hallenbad
	Burg, Schloss		Minigolf
	Museum		Reitanlage, Gestüt
	Denkmal		Schutzhütte
	Parkplatz		Treppe
	E-Ladestation		Bauhof
	Wohnmobilstellplatz		Kläranlage
	Postfiliale		Wasserkochbehälter
	Feuerwehr		Brunnen
	Seniorenheim		Gewächshaus
	A		Felsen
	Kindergarten		Naturdenkmal
	Spielplatz		Grabhügel

Wanderwege

- Vulkankriechweg
- Extratur "Felsentour"
- Jakobsweg
- Vulkanradweg

Maßstab 1:15.000

0 100 200 300 400 500 m

Diese Kartographie ist urheberrechtlich geschützt, sie darf nicht - auch nicht auszugsweise - reproduziert oder nachgedruckt werden. Irrtümer vorbehalten.

Geolandarstellung: © GeoBasis-DE/L68, VermGeoRP/HH/GeoSN/GD-TH/NRW 2021/2022 dt-dby-2-0. GDV Bayern CC BY 3.0 DE powered by GeoLUS GDH © 2022). www.onmaps.de

VERWALTUNGS-VERLAG
 GMBH VERLAG FÜR STAATLICHE UND KOMMUNALE VERÖFFENTLICHUNGEN UND DRUCKEREIEN
 Lochstraße 2 · 86415 Mering
 Tel.: 0 82 33 - 73 52 - 0 · Fax: 0 82 33 - 73 52 - 102
 http://www.stadtplan.net

Werbung für die Wirtschaft seit 1960

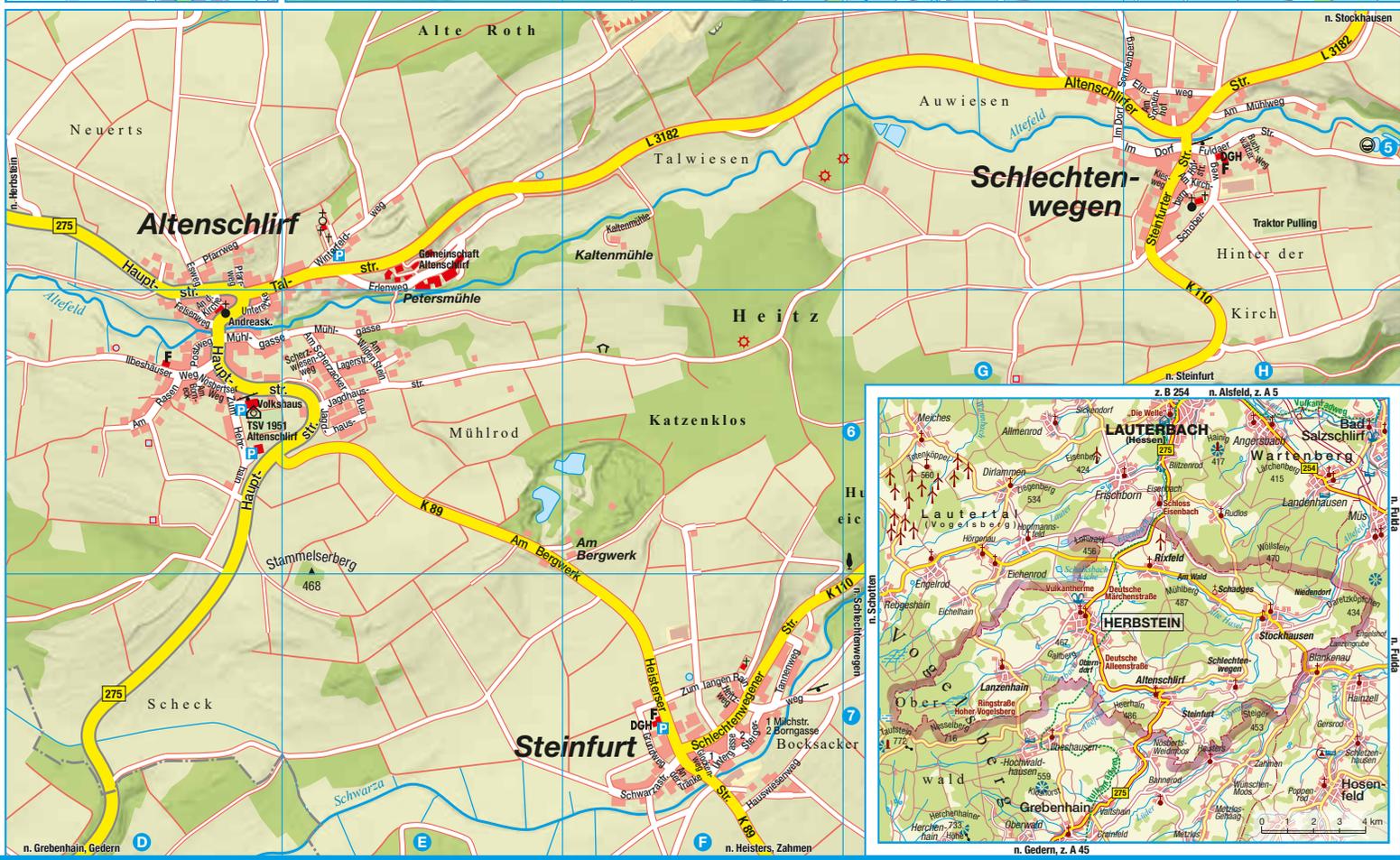
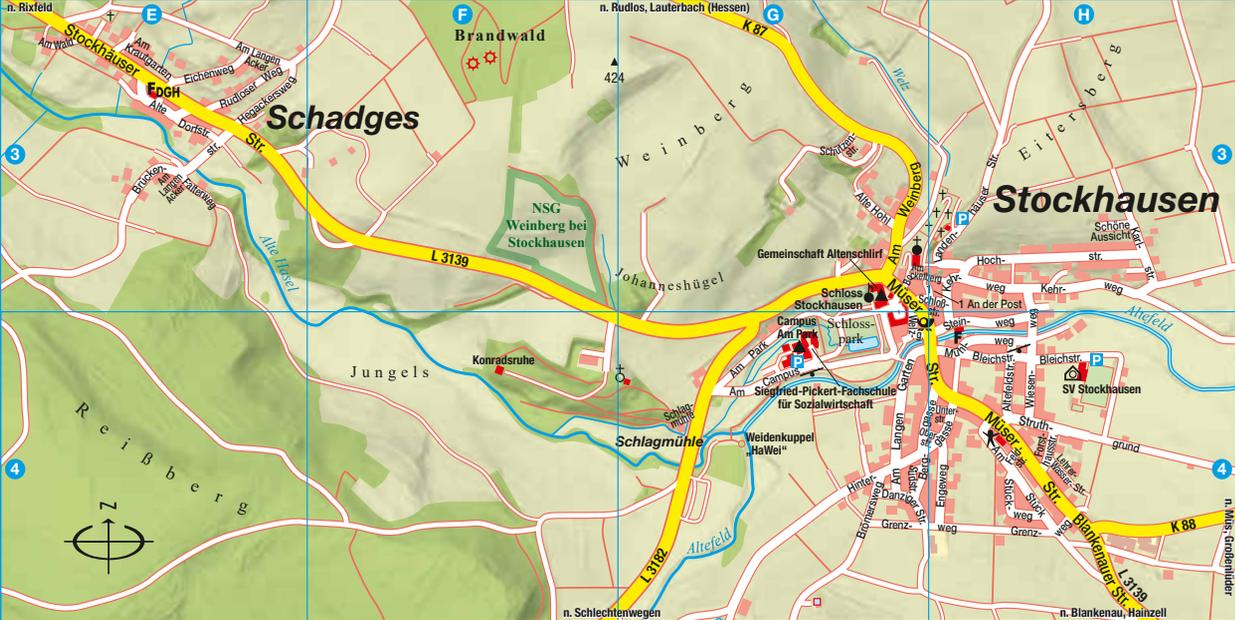
Straßenverzeichnis:

Aus Platzmangel wurden im Plan einige Straßennamen mit Zahlen versehen, die im Straßenverzeichnis hinter den jeweiligen Namen stehen. Die mit einem (x) versehenen Straßennamen befinden sich der besseren Übersicht wegen im vergrößerten Innenstadtschnitt.

Adolph-Kolping-Str. (x) A2-B3. Hs	Am Weiberg G3 Sh	Eisenbergsweg A7 Lh	Im Dorf GH5 Sw
Ahorweg B4 Hs	Am Weißen Berg B1 Rf	Elmweg H5 Sw	Im Hof (x) B3 Hs
Alte Dorfstr. E3 Sc	Am Wilden Stein E6 As	Engeweg H4 Sh	Im Ranzendorf B1 Rf
Alte Hohl G3 Sh	Am Zollstock A3 Hs	Erlenweg E5-6 As	Immenweg B1 Rf
Altefeldstr. H4 Sh	Amtsgrasse (x) B3 Hs	Ernst-Klotz-Weg C6-7 Hs	In der Eck (x) B3 Hs
Altenshirler Str. GH5 Sw	An den Gänssäckern A3-4 Hs	Erthalstr. B3 Hs	In der Zeu A7 Lh
Alter Schadgeser Weg C1 Rf	An der Amtsweise BC3 Hs	Esoweg D5 As	Industrie (x) C4-5 Hs
Alter Weg (x) B4 Hs	An der Bläue A8 Hs	Falterweg E3 Sc	Jagdhäuserg. E6 As
Am Altären (x) B3-4 Hs	Am der Burg (x) B3 Hs	Feldstr. H4 Sh	Jagdhäuserstr. E6 As
Am Bahnhof A1 Rf	Am der Kirche D6 As	Felsenweg D6 As	Jahrsstr. A3-4 Hs
Am Bergwerk E6-F7 Sf	An der Post (1) GH3 Sw	Fiederweg D7 Lh	Jakobusstr. A3 Hs
Am Bockelberg GH3 Sh	An der Tränke F7 Sf	Forsthausstr. A7 Sh	Johannesweg A3 Hs
Am Bommer C5 Hs	Bachweg (x) B3-4 Hs	Frankenstr. B4 Hs	Kaltenmühle F5 As
Am Borneck D6 As	Bahnhofsweg C4-5 Hs	Frankfurter Weg A4 Hs	Kanalstr. AB7 Lh
Am Campus G4 Sh	Beethovenstr. B3 Hs	Freier-vom-Stein-Str. A3-4 Hs	Karlstr. H3 Sh
Am Hain (x) B3 Hs	Berggasse GH4 Sh	Friedhofsweg (x) B3 Hs	Kasseler Str. (x) B3-4 Hs
Am Heckenzaun B3 Hs	Bergstr. AB7 Lh	Fuldastr. H5 Sw	Kehweg H3 Sh
Am Horst C1 Rf	Berliner Str. AB4 Hs	Fulderbergstr. C4 Hs	Kiesweg H5 Sw
Am Kirchberg H5 Sw	Bibrast B4 Hs	Gäbchen (x) B3 Hs	Kirchplatz (x) B3 Hs
Am Mühlbach A7 Lh	Brömersweg D6-7 Lh	Gartenstr. BC1 Rf	Kleiner Bachweg (x) B3 Hs
Am Kraugarten E3 Sc	Brückenstr. E3 Sc	Glöcknerweg F7 Sf	Kingelsweg C1 Rf
Am Kurpark B3 Hs	Blankenauer Str. H4 Sh	Goethestr. B3 Hs	Lärchenweg A7 Lh
Am Kurpark B3 Hs	Bücherstr. B3 Hs	Grenzweg GH4 Sh	Lagerstr. E6 As
Am Langen Acker E3 Sc	Borngrasse (2) F7 Sf	Grundweg F7 Sf	Landenhäuser Str. H3 Sh
Am Langen Garten G4 Sh	Brandenburger Weg A3 Hs	Hauptstr. D5-E6 As	Lange Reihe (x) B3-4 Hs
Am Michelstach B4 Hs	Brömersweg D6-7 Lh	Hausenweg BC1 Rf	Lange Reihe (x) B3-4 Hs
Am Mühlweg A6 Lh	Buchenweg B4 Hs	Heckenmühlweg C6-7 Hs	Lehrer-Wasser-Str. H4 Sh
Am Park G4 Sh	Buchwälder Weg H5 Sw	Höckerweg E3 Sc	Leinweg C4 Hs
Am Rasen D6 As	Chattenweg B4 Hs	Heisters Str. F7 Sf	Lindenstr. (x) B3 Hs
Am Scherwasser B4-C3 Hs	Dalbergstr. B4 Hs	Heitzweg F7 Sf	Linsengasse (x) B3 Hs
Am Scherzacker E6 As	Danziger Str. G4 Sh	Herbsteiner Str. AB7 Lh	Ludwigsweg B4 Hs
Am Schöck AB3 Hs	Die Hohl BC1 Rf	Hirchenhainer Weg A7 Lh	Manngasse (x) B3 Hs
Am See B4 Hs	Die Langen Gärten (x) B3 Hs	Hörsstr. E3 Sc	Markenweg B3 Hs
Am Senhofen H5 Sw	Diebstehweg A6-7 Lh	Hörsstr. E3 Sc	Marktplatz (x) B3 Hs
Am Stög A7 Lh	Droststr. B4 Hs	Hochstr. H3 Sh	Matteberg C1 Rf
Am Steinel B1 Rf	Eichenhainer Str. A6-7 Lh	Hochwaldhäuser Str. AB7 Lh	Milchstr. (1) F7 Sf
Am Stockhorn AB3 Hs	Eichenweg E3 Sc	Hörsstr. E3 Sc	Mittelstr. A7 Lh
Am Stück H4 Sh	Eisenbacher Weg BC1 Rf	Ilbschäuser Weg D6 As	Mühlgasse DE3 As
Am Trieb A6-7 Lh	Eisenbahnstr. C4-5 Sc	Ilbschäuser Weg D6 As	Mühlgasse DE3 As
Am Wald E3 Sc		Ilbschäuser Weg D6 As	Müser Str. G3-H4 Sh
			Neuer Weg AB7 Lh

Abkürzung der Stadtteile:

Whs - Herstein	Lh - Lanzenhain	Sc - Schadges	Sf - Steinfurt
As - Alterschlirf	Rf - Rixfeld	Sw - Schlechtenwegen	Sh - Stockhausen
Im Dorf GH5 Sw	Neustadt (x) B3 Hs	Sonnenberg GH5 Sw	Steinweg H5 Sw
Im Hof (x) B3 Hs	Neustorf (x) B3 Hs	Steinweg H5 Sw	Steinfurter Str. H5 Sw
Im Ranzendorf B1 Rf	Niedendorf UK Hs	Steinweg H4 Sh	Stockhäuser Str. E3 Sc
Immenweg B1 Rf	Nördering Weg D6 As	Straße der Ehe B2-3 Hs	Struthgrund H4 Sh
In der Eck (x) B3 Hs	Oberrdorfstr. A7 Lh	Struthgrund H4 Sh	Stückweg H4 Sh
In der Zeu A7 Lh	Oberndorfstr. B4-5 Hs	Sudetenstr. AB4 Hs	Sudetenstr. AB4 Hs
Industrie (x) C4-5 Hs	Oberndorfstr. B4-5 Hs	Südrstr. G4 Sh	Südrstr. G4 Sh
Jagdhäuserg. E6 As	Oberstr. GH4 Sh	Talstr. D6-E5 As	Tannenweg F7 Sf
Jagdhäuserstr. E6 As	Oelegeger Str. AB4 Hs	Tiefenweg A7 Lh	Tiefenweg A7 Lh
Jahrsstr. A3-4 Hs	Orianistr. B4 Hs	Trappenhöhe B5 Hs	Triebwiesening A7 Lh
Jakobusstr. A3 Hs	Osting B3 Hs	Ulmweg AB4 Hs	Untersee D6 As
Johannesweg A3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kaltenmühle F5 As	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kanalstr. AB7 Lh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Karlstr. H3 Sh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kasseler Str. (x) B3-4 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kehweg H3 Sh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kiesweg H5 Sw	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kirchplatz (x) B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kleiner Bachweg (x) B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Kingelsweg C1 Rf	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Lärchenweg A7 Lh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Lagerstr. E6 As	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Landenhäuser Str. H3 Sh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Lange Reihe (x) B3-4 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Lange Reihe (x) B3-4 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Lehrer-Wasser-Str. H4 Sh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Leinweg C4 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Lindenstr. (x) B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Linsengasse (x) B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Ludwigsweg B4 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Manngasse (x) B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Markenweg B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Marktplatz (x) B3 Hs	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Matteberg C1 Rf	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Milchstr. (1) F7 Sf	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Mittelstr. A7 Lh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Mühlgasse DE3 As	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Mühlgasse DE3 As	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Müser Str. G3-H4 Sh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
Neuer Weg AB7 Lh	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As
	Osting B3 Hs	Untersee D6 As	Untersee D6 As





Altenschlirf-Ortsansicht

© Eva Martin

Vorstellung der Stadtteile

Altenschlirf

An einer Kreuzung alter Wege, wo die Altefeld von einem weiten Tal in ein engeres fließt, liegt – geschützt durch aufsteigende Hügel – das idyllische Dorf Altenschlirf mit seinen 422 Einwohnern. Die 1755 im barocken Stil erbaute Andreaskirche ist auch heute noch der wunderschöne Blickfang des Dorfes.

In Gedenken an die Kirchenweihe feiert man bis heute in jedem November den Andreasmarkt mit Wurstkirmes. Im Zuge der Gemeindegebietsreform wurde Altenschlirf am 1. Januar 1972 ein Stadtteil von Herbstein. Im Jahr 1955 entstand der gesellige Mittelpunkt des Dorfes, das „Volks- und Gemeinschaftshaus“. Zusammen mit dem nebenan liegenden Sportplatz ist das Dorfgemeinschaftshaus nicht nur „Heimat“ des TSV 1951 Altenschlirf e.V., sondern bietet auch Platz für andere Vereinsaktivitäten, Versammlungen und kleinere private Feiern.

Seit 1982 ist die „Gemeinschaft Altenschlirf“ im Dorf ansässig. Hier leben und arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam in kleinen Wohngruppen zusammen. Man betreibt biologisch-dynamische Landwirtschaft, eine Molkerei und Käseerei sowie eine Weberei in Stockhausen. Hinzu kommen Bäckerei und weitere handwerkliche Einrichtungen. Auch ein Naturkostladen mit kleinem Café zählt dazu. Übernachtungsgäste finden im Ferienhaus „Heuliebe“ eine gemütliche Unterkunft. Für das leibliche Wohl sorgt das „Linde Wirtshaus“ mit gemütlichem und gehobenem Ambiente.

Die Tankstelle Langwasser, am Ortsausgang Richtung Schlechtenwegen gelegen, rundet die Versorgungsmöglichkeiten des Dorfes ab.

Eine lohnende Wandermöglichkeit zu jeder Jahreszeit bietet der „Andreaweg“. Die ca. 12 km lange, gut markierte Strecke rings um Altenschlirf führt zu aussichtsreichen, geschichtsträchtigen und sagenhaften Orten in der Gemarkung. Unterwegs warten zahlreiche Rast- und Ruheplätze auf die Wanderer. Durch die mannigfaltigen Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten lässt sich die Tour individuell gestalten und anpassen.



Andreaskirche Altenschlirf

© Eva Martin

Banking, wie und wann Sie wollen.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Geschäftsstelle Herbstein - Am Michelsbach 19 - 36358 Herbstein
Tel. 06641/1820 - www.volksbank-aktiv.de

Lanzenhain

Das idyllische Dorf Lanzenhain – 1351 erstmals urkundlich erwähnt – liegt am Fuße des Diebsteins und hat 520 Einwohner. Eingebettet in einen herrlichen Wald aus alten Buchen ist der Diebstein sehr romantisch gelegen – doch der Schein trügt. Am Diebstein wurden früher Holz- und Wilddiebe der Gerichtsbarkeit der Freiherren von Riedesel überstellt. Wanderer, die auf der Felsentour rund um Herbstein oder dem Jakobsweg unterwegs sind, besuchen gerne diesen hübschen Ort.

Höchster Punkt in der Gemarkung ist die 720 m hohe Felsklippe des Geiselsteins, der zum Naturschutzgebiet an der Niddaquelle gehört. Eine Naturschönheit ist auch das Geotop „Burgfrieden“, welches als Naturdenkmal ausgewiesen wurde. Überall verstreut finden sich Basaltfelsen verschiedener Größe und man nimmt an, dass es sich hier um einen Lavastrom handelt.

Die Dorfkirche entstand als rechteckiger Fachwerkbau in der Mitte des Dreißigjährigen Krieges. Sie ist verschindelt und erhielt an der dem Dorf zugewandten Schmalseite einen dreiseitigen Vorbau, der durch eine geschweifte Haube das Aussehen eines Turms hat.

Lanzenhain ist ein kleines Dorf, das sich besonders durch sein lebendiges Vereinsleben und eine enge Dorfgemeinschaft auszeichnet. Besonders bekannt ist Lanzenhain für seinen erfolgreichen Schützenverein, der sich bis in die Bundesliga etabliert hat. Der Verein ist der Stolz des Dorfes und zieht Schützen aus der gesamten Region an. Neben dem Schützenverein bietet der örtliche Sportverein eine Vielzahl an Sportarten an, darunter Tischtennis, Rollski und Fußball; diese Sportarten erfreuen sich großer Beliebtheit. Besonders der Rollskisport hat in Lanzenhain eine lange Tradition und zieht regelmäßig Sportbegeisterte in die Gegend.

Ein weiterer kultureller Höhepunkt in Lanzenhain ist der gemischte Kirchenchor, der bei kirchlichen und festlichen Anlässen auftritt und das kulturelle Leben im Dorf bereichert. Auch die Landfrauen sind ein fester Bestandteil und organisieren regelmäßig Veranstaltungen und Aktivitäten, die das soziale Miteinander fördern.

Die alljährliche Kirmes ist eins der größten Feste in Lanzenhain und wird abwechselnd vom Sportverein, dem Schützenverein und der freiwilligen Feuerwehr in Zusammenarbeit mit den Kirmesburschen organisiert. Diese Tradition ist tief in der Dorfgemeinschaft verwurzelt und wird mit viel Engagement und Freude gefeiert. Die Kirmes zieht Besucher aus nah und fern an und ist ein echtes Highlight im Veranstaltungskalender des Dorfes. Ein weiterer wichtiger Verein in Lanzenhain ist die Freiwillige Feuerwehr, die im Jahr 2024 ihr 100-jähriges Bestehen feierte. Die Feuerwehr spielt eine zentrale Rolle in der Sicherheit des Dorfes und ist zudem ein wichtiger sozialer Treffpunkt.

Für die jüngsten Bewohner bietet Lanzenhain einen eigenen Kindergarten, der eine liebevolle Betreuung und Förderung der Kinder sicherstellt. Der Kindergarten ist ein wichtiger Ort für Familien in der Umgebung und trägt zur Attraktivität des Dorfes als Wohnort bei.

Eine besondere Erwähnung verdient die Gaststätte Kimpel, die für ihre regionale Küche und gemütliche Atmosphäre bekannt ist. Sie ist ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Besucher und lädt zum Verweilen ein. Lanzenhain ist somit ein lebendiges Dorf mit starker Gemeinschaft, die durch zahlreiche Vereine und Traditionen geprägt wird. Ob Sport, Kultur oder soziale Aktivitäten – hier findet jeder seinen Platz.



Lanzenhain

Rixfeld

Eines der ältesten Dörfer im östlichen Vogelsberg ist Rixfeld. Das Dorf mit seinen 361 Einwohnern hat heute ein reges Vereinsleben, welches besonders durch die Musik geprägt ist. 2003 wurde Rixfeld in einer großen Aktion zum „singenden Dorf“ erklärt und bei zahlreichen Auftritten stellen noch heute Chöre und Gruppen ihr Können unter Beweis.

Im Tal der „Alten Hasel“ liegend, wurde der Ort bereits um das Jahr 900 erstmals urkundlich als Ruohgisesfelt, das bedeutet „Zum Krähenfeld“, erwähnt. Durch die Einführung der Reformation im Riedeselland wurde Rixfeld, wie die anderen Dörfer rund um Herbstein auch, evangelisch, während die Kernstadt als fuldische Enklave katholisch blieb.

Die Rixfelder Dorfkirche hat eine bewegte Geschichte. 1516 wurde in einem Testament erstmals eine Kapelle erwähnt. Dieser Bau wurde 1740 durch eine Fachwerkkirche ersetzt. Am Ende des 2. Weltkrieges, beim Einmarsch der Amerikaner, brannte diese bis auf die Grundmauern ab, ebenso wie 15 Anwesen und 5 weitere Wirtschaftsgebäude. Dabei kamen 4 Menschen ums Leben. Am 7. August 1951 erfolgte dann die Grundsteinlegung für ein neues Gotteshaus, welches am 29. August 1954 feierlich eingeweiht wurde.

Während des Siebenjährigen Krieges, Ende Oktober 1761, richtet eine Viehseuche in dem von Kriegswirren arg heimgesuchten Ort verheerenden Schaden an. Der größte Teil des Viehbestandes wird vernichtet. Die Gemeinde versammelt sich in der Kirche, fleht zu Gott und gelobt für sich und ihre Nachkommen diesen Tag heilig zu halten. Nach der Überlieferung weiß man: Die Seuche hörte gänzlich auf. Bis heute ist der „Verlobte Tag“ ein örtlicher Feiertag in Rixfeld, der mit einem Gottesdienst begangen wird.

Sehenswert ist der am Vulkanradweg befindliche „Herbsteiner Galgen“, der jedoch in der Rixfelder Gemarkung liegt. Der Galgen war ein „Riedeselgalgen“. Er gehörte nicht, wie auf der heute dort aufgestellten Tafel zu lesen ist, zum „Hochgericht Fulda“ (Herbstein), sondern zum Riedeselschen Gericht „Landenhausen/ Stockhausen“.



Rixfeld Kirche

© Sebastian Schmidt

Warum er gerade an der Gemarkungsgrenze Herbstein aufgestellt wurde, darüber mag man rätseln - vielleicht als Warnung an die Herbsteiner, vielleicht als Warnung an die Reisenden, welche die hier verlaufende Fernstraße benutzten. Üblich war es jedenfalls, dass man Galgen so weit wie möglich vom eigenen Ort entfernt aufstellte - immer möglichst dicht an die Grenze der Nachbargemeinde.

Eine weithin sichtbare Landmarke stellt der Windpark auf der 456 m hohen Rixfelder Höhe nördlich des Ortes dar. Vielen ist dieser Ort durch die Edelweißhütte des Gesangsvereins Edelweiß Rixfeld bekannt. Ursprünglich als Schutzhütte geplant und im Laufe der Zeit immer weiter als Grillhütte ausgebaut, bietet sie heute Platz zum Feiern und kann für Veranstaltungen gemietet werden.

In den 1990er Jahren wurde eine Gasdruckmess- und Regelstation an der B 275 gebaut, im Jahre 2015 wurde hier noch eine Gasverdichterstation gebaut, hier wird ankommendes Gas gereinigt, gekühlt und verdichtet, damit durch den erhöhten Druck das Gas schnelleren Durchfluss hat. Die Inbetriebnahme erfolgte 2018.

■ Rohbau
■ Keller
■ Bodenplatte



KORTSCHIK BAU

WIR BAUEN IHRE ZUKUNFT!

kortschik-bau.de

Am Brennerwasser 13 • 36341 Lauterbach • Tel. 0 66 41 / 64 69 199

■ Neubau
■ Umbau
■ Sanierung
■ Pflasterarbeiten



Eiffert Baustoffe

Ihr Fachmarkt

J.K. Eiffert GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6 Tel. 06643 / 91 83 40

36358 Herbstein-Rixfeld info@eiffert-baustoffe.de

www.eiffert-baustoffe.de

Schadges

Schadges, mit ca. 70 Einwohnern, ist eines der kleinsten Dörfer im Vogelsberg, am östlichen Rand des Vogelsberges in einer fruchtbaren Lichtung gelegen, die durch die „Alte Hasel“ durchschnitten wird. Schadges wurde erstmals urkundlich im Jahre 1296 erwähnt und war über viele Jahre eng mit der Familiengeschichte der Adelsgeschlechter derer von Eisenbach und derer von Riedesel verknüpft und dessen Herrschaftsbereichen unterstellt. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts mussten die nunmehr Riedesel Freiherren zu Eisenbach jedoch ihre Gebietshoheit aufgeben und Schadges strebte immer mehr nach Selbstständigkeit. Gehörte Schadges zunächst dem Gericht Stockhausen an und wurde durch den Bürgermeister von Stockhausen verwaltet und einem Beigeordneten aus Schadges vertreten, so konnte mit dem ersten eigenen Bürgermeister im Jahre 1913 die absolute Unabhängigkeit erreicht werden. Im Jahre 1972 ging Schadges dann im Zuge der Gebietsreform als Ortsteil in der Großgemeinde Herbstein auf. Heute ist Schadges über den SABA-Erlebnisweg eng mit Stockhausen verbunden. Im Ort existieren zwei der ältesten und traditionsreichsten Vereine im Vogelsberg: Der Obst- und Gartenbauverein Schadges, gegründet im Jahre 1888 sowie die Freiwillige Feuerwehr gegründet im Jahre 1900, welche trotz der geringen Einwohnerzahlen nach wie vor sehr aktiv sind.



Ortsansicht Schadges

© Bernhard Christen

Vielleicht schreibt man hier den bürgerlichen Zusammenhalt gerade deshalb besonders groß. So nahm man 2003 am Landeswettbewerb ‚Unser Dorf‘ teil und zeigte, wie lebendig das Leben und die Gemeinschaft in Schadges sein können. Am 29. Mai 2008 wurde aus dem Ort eine Episode aus der HR-Fernsehserie „Dolles Dorf“ gesendet. Einige gut erhaltene Häuser zeugen noch heute von der langjährigen Geschichte des Ortes, mit dem im Zuge der Dorferneuerung renovierten Dorfgemeinschaftshaus als Mittelpunkt. Umsäumt von großen Buchenwäldern verleiht die besondere Lage dem Ort ein außergewöhnliches Klima, welches ihr den Namen „Nizza des Vogelsberg“ verleiht und somit immer wieder Gäste zum Verweilen einlädt.

Schlechtenwegen



Kirche

© Stadt Herbstein

Schlechtenwegen liegt im Tal der Altefeld. Der Ort wurde im Jahre 885 erstmals urkundlich erwähnt und zählt zu den ältesten Siedlungen im östlichen Vogelsberg. 1527 führte Hermann IV. Riedesel die Reformation ein, wodurch es zum völligen Bruch mit dem katholischen Fulda kam. Die bisher zur Pfarrei Herbstein gehörigen Dörfer Schlechtenwegen, Altenschlirf, Steinfurt, Rixfeld, Schadges und Stockhausen wurden kirchlich von Herbstein abgetrennt und zu einer neuen evangelischen Pfarrei Stockhausen zusammenge-

schlossen. 1672 wurden Altenschlirf, Schlechtenwegen und Steinfurt von der Pfarrei Stockhausen abgetrennt und ein eigenes Kirchspiel gegründet. Die Dorfkirche, ein verschindelter Rechteckbau aus Fachwerk, ist das Wahrzeichen des Dorfes. Das Innere hat an drei Seiten einfache Emporen, darauf befindet sich im Osten die romanisierend ausgestaltete Orgel aus dem Jahre 1897. Zur Ausstattung gehört ein großes Holzkruzifix, das vermutlich aus dem 17. Jahrhundert stammt. In der Pfarrerloge findet man mehrere Drucke und ein Ölbild aus dem 19. Jahrhundert, was die besondere Stimmung des hübschen Kirchenraums betont. In Schlechtenwegen leben heute 151 Menschen. Wer mit dem Fahrrad auf der Bädertour unterwegs ist, durchquert - von Blankenau aus kommend - dieses heimelige Dorf. Einmal im Jahr wird das ruhige idyllische Örtchen zum Mekka der Traktorpulling-Szene. Beim Endlauf um die deutsche Meisterschaft werden hier tausende Zuschauer begeistert und es werden die deutschen Meister gekürt.



HEIZUNG - SANITÄR - ELEKTRO

**Über 35 Jahre
Ihr Fachpartner
in der Region!**



Wir liefern alles aus einer Hand:

- Neuinstallation oder Sanierung von Heizungs- und Sanitäranlagen
- Wohnraumlüftung • Solar- und Photovoltaikanlagen
- Wartung von Heizanlagen aller Art
- komplette Elektroinstallationen

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und kontaktieren Sie uns.
Gerne beraten wir Sie individuell und lösungsorientiert bei der Planung Ihres Projektes.

Infos unter www.beetz-haustechnik.de
 Beetz & Co. GmbH • Am Steinhügel 2 • 36355 Grebenhain
 06644 918330 • info@beetz-haustechnik.de

Steinfurt

Steinfurt ist ein Stadtteil mit einer reichen Geschichte, der seine Wurzeln bis ins Jahr 1273 zurückverfolgen kann. Heute leben hier 178 Einwohner inmitten einer idyllischen Landschaft.

Die erste Erwähnung einer „Steinforte“ findet sich bereits in Aufzeichnungen aus dem Jahr 914. Der kleine Weiler Steinfurt, wie wir ihn heute kennen, entstand vermutlich in den 1260er Jahren während der Auseinandersetzungen des fuldischen Fürststabs mit den Rittern von Eisenbach. Seit der Reformation 1527 gehört Steinfurt zur Pfarrei Altenschlirf.



Das „Haufendorf“ Steinfurt breitet sich malerisch am Rande des „Steigers“ aus, wo sich die Höhenlagen von 350 bis 480 Meter über NN erstrecken.

Ein besonderes Highlight für Wanderfreunde ist die „Bonifatius-Route“, die 2004 als Pilger- und Wanderweg entlang der Schwarza angelegt wurde. Dieser historische Weg folgt den Spuren des Leichenzugs des heiligen Bonifatius von Mainz nach Fulda und führt direkt durch Steinfurt. Die 8. und vorletzte Etappe dieses 172 km langen Weges bietet sich für einen lohnenden Abstecher zum Hessenberg an, von wo aus sich ein atemberaubender Rundblick über den Oberwald bis zum Kegelspiel eröffnet.

Steinfurt erlangte weltweite Bekanntheit ab 1848 durch die Entdeckung eines bedeutenden Kieselgur-Vorkommens von seltener Qualität. Die „Weißen Männer“ arbeiteten hier bis 1954 sehr schwer, um das wertvolle Bergmehl zu fördern. Heute zeugen zwei malerische, von Wald umgebene Seen von dieser Zeit.

Neben seiner historischen Bedeutung bietet Steinfurt auch heute eine lebendige Dorfgemeinschaft, geprägt durch das Engagement der Feuerwehr und des Dorfclubs. Auch wenn der Männergesangverein und die Jugendfeuerwehr derzeit ruhen, sind sie doch ein fester Bestandteil der Ortsgeschichte. Seit 2023 zählt Steinfurt zu den Dörfern im Vogelsbergkreis mit modernem Glasfaser-Internetanschluss.

Die landwirtschaftliche Struktur hat sich im Laufe der Jahre stark gewandelt: Von einst 42 Milchbetrieben sind heute nur noch zwei übrig, die direkt beliefert werden. Der Fokus hat sich auf den Anbau von Getreide und Heu verlagert.

Sehenswert sind in Steinfurt nicht nur die malerische Landschaft und die historischen Wanderwege, sondern auch zahlreiche denkmalgeschützte Gebäude wie die „Alte Schule“ in der Milchstraße 4, erbaut 1775, und das Fachwerkhaus in der Heisterser Straße 11. Weitere historische Bauwerke finden Sie in der Tränke 4, der Schlechtenwegener Straße 10 und 12 sowie das Backhaus in der Untergasse 3 und die Brücke im Steigerweg.

Ein besonderer Treffpunkt für Einheimische und Besucher ist die 1996 erbaute Grillhütte am Lauf der Schwarza, idyllisch gelegen unterhalb des Spiel- und Bolzplatzes. Von hier aus führt der Heinrichsweg entlang des Flusses und lädt zu entspannten Spaziergängen ein.

Zur Feier des 750-jährigen Jubiläums wurde eine umfassende Chronik erstellt, die Sie bei der Stadt- und Kurverwaltung erwerben können. Erfahren Sie in dieser Chronik noch mehr über die faszinierende Geschichte und die kulturellen Schätze dieses schönen Ortes.

Besuchen Sie Steinfurt und erleben Sie die einzigartige historische Atmosphäre dieses Dorfes.



EDEKA Uwe Reuber e. K.
Hessenstraße 83 • 36358 Herbstein
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

Alles aus einem Haus – einfach weil's günstig ist!



- täglich frisches Obst und Gemüse - Metzgerei mit frischen Produkten aus der Region
- Präsentkörbe und Schalen nach Ihren Wünschen
- Verkauf von Guthabekarten (Prepaid-Karten + Geschenkkarten)
- Regionale Produkte - Tchibo Depot - Postagentur im Markt - Lotto-Toto Annahmestelle

Stockhausen

Stockhausen mit seinen ca. 822 Einwohnern, idyllisch im Tal der Altefeld gelegen, ist der östlichste Stadtteil von Herbstein und grenzt ans Fuldaer Land. Hier befinden wir uns bereits im Buntsandsteingebiet, das sich östlich an den Vogelsberg-Basalt anschließt. Der Jakobsweg von Fulda über Blankenau und Herbstein führt an diesem sehenswerten Dorf vorbei, dessen Historie seit alters her eng mit der Familiengeschichte der Adelsgeschlechter von Eisenbach und der Riedesel verbunden ist. Die Stockhäuser Kirche aus dem Jahre 1849 ist eine Patronatskirche der Freiherren Riedesel. Sie präsentiert sich als längsrechteckiger Saalbau mit eingebautem, schlanken Frontturm. Die Außenfassade besteht aus roten Sandsteinquadern. Südwestlich von Stockhausen erhebt sich am westlichen Ende eines großen Waldstücks die Conrads-Ruhe, ein Mausoleum der Familie Riedesel.



Stockhausen

© Wilhelm Picker

Nordamerikanischen Freiheitskrieg hervortat, seinerzeit aus Amerika mitbrachte. Heutiger Eigentümer von Schloss und Park ist die Gemeinschaft Altenschlirf. Im angrenzenden Schlosspark besteht seit 2009 mit dem „Campus am Park“ eine Fachschule für Heilerziehungspflege. Zum Schloss gehört eine Weberei-Werkstatt, in der Teppiche, Kissen, Tischwäsche und Küchenhandtücher hergestellt und auf Kundenwunsch auch Unikate und neue, originelle Produkte angefertigt werden. Die Tagesstrukturgruppe „Kontiki“ befindet sich ebenfalls auf dem Schlossgelände. Mit der einladenden Beschreibung „Frisch von hier: Gemüse und Obst aus dem Schlossgarten!“ wirbt der im Schlosshof ansässige „Demeter-Hofladen“, der Laden ist von Montag bis Freitag geöffnet. Jedes Jahr findet Mitte Juni im Schlosspark der weithin bekannte Johannimarkt statt, bei dem handwerklich hergestellte Produkte aus den hiesigen Werkstätten sowie aus anderen sozialen Einrichtungen angeboten werden. Im Stockhäuser „Lädchen für alles“, der von der Gemeinschaft Altenschlirf betrieben wird, kann man neben Dingen für den täglichen Bedarf auch Produkte aus den eigenen Werkstätten erwerben.



Conrads-Ruhe

© Kirsten Anritter

Das Bauwerk wurde 1812 durch Johann Conrad Riedesel im klassischen Stil errichtet. Gleich in der Nähe liegt ein

weiteres sakrales Gebäude, die Hubertuskapelle aus dem Jahr 1937. In der Ortsmitte befindet sich ein dreiflügeliges Schloss, das nach 1770 erbaut wurde. Dazu gehört ein gepflegter Rokoko-Landschaftsgarten. Dieser ist öffentlich zugänglich und wird von Menschen mit Beinrächtigung gepflegt. Die im Park anzutreffenden Baumriesen entstammen zum Teil noch dem Samen, den General Riedesel, der sich im

Impressum

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein, Telefon: 06643 9627 - 0,
Geschäftsführer: Hans-Peter Steil

Grafik/Satz/Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein

Redaktion:

Stadt Herbstein Kurverwaltung
Marktplatz 7, 36358 Herbstein
Telefon: 06643 9600-27

Anzeigenberatung:

Lena Ruhl, Tel. 06643 9627-390



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

© 40/2024/3 LINUS WITTICH Medien KG.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und fotomechanische Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages. Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Irrtum vorbehalten.

Stand: Januar 2025

Öffnungszeiten Rathaus und telefonische Erreichbarkeit



Rathaus

© Stadt Herbstein

Die Stadtverwaltung, die Kurverwaltung und die Tourist-Info sind zu folgenden Öffnungszeiten für Sie da:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag: 08:30 Uhr – 11:30 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Telefonzentrale Rathaus: 06643-96000
Kurverwaltung und Tourist-Info: 06643-96019
VulkanTherme: 06643-1666

WICHTIGE ADRESSEN

Kindergärten

Kindergärten	Adresse	Telefon	Website / Email
Kath. Kindertagesstätte St. Martin	Wallweg 6, 36358 Herbstein	06643-7734	www.bistummainz.de/kita/herbstein kath.kita-herbstein@t-online.de
Ev. Kindergarten Stockhausen mit Krippe	Müser Straße 27, 36358 Herbstein-Stockhausen	06647-333	https://kirchen-stockhausen-rixfeld.ekhn.de/startseite/kindergartenkrippe.html ev.kiga.stockhausen@t-online.de
Ev. Kindergarten Lanzenhain	Eichelhainer Str. 2, 36358 Herbstein-Lanzenhain	06643-7337	kita.lanzenhain@ekhn.de

Schulen

Freiherr-vom-Stein Grundschule mit Eingangsstufe	Oelegemer Straße 30, 36358 Herbstein	06641-8010	www.grundschule-herbstein.de
Helmut-von-Bracken Schule Förderschule (geistige/körperliche/motorische Entwicklung)	Pestalozzistraße 3, 36358 Herbstein	06643-8680	hvbs.info
Siegfried-Pickert-Fachschule für Sozialwesen Campus am Park gGmbH	Am Campus 1, 36358 Herbstein-Stockhausen	06647-3169950	www.campus-am-park.de

Seniorenheim

Seniorenresidenz Herbstein Ambiente Care	Zum Thermalbad 5, 36358 Herbstein	06643-798990	office.herbstein@ambiente.care
---	--------------------------------------	--------------	--

Kirchengemeinden

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus, Pfarrer Martin Kleespies	Kirchplatz 4, 36358 Herbstein	06643-234	kath.pfarramt-herbstein@arcor.de
Ev. Kirchengemeinde Herbstein und Lanzenhain, Pfarrer Daniel Meyer	Wallweg 1, 36358 Herbstein	06643-8044	kirchengemeinde.herbstein@ekhn.de
Evangeliumsgemeinschaft Herbstein e.V., Pastor Hyuk Rhee	Lanzenhainer Str. 6a, 36358 Herbstein	06643-798908	rheehyuk@gmail.com
Ev. Kirchengemeinde Stockhausen u. Rixfeld	Wallweg 1, 36358 Herbstein	06643-8044	kirchengemeinde.stockhausen@ekhn.de

Ev. Kirchengemeinde Altenschlirf, Pfarrerin Heidi Kuhfus-Pithan	Pfarrweg 1, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-271	kirchengemeinde.altenschlirf@ekhn.de
Freie Ev. Christen-Gemeinde Altenschlirf e.V., Vorsitzender Egbert Habicht	Zum Hehrhain 6, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-918844	info@Christi-Ruf.de
Treffpunkt C – Uwe Ihnenfeldt	z. Zt. Am Hain 7, 36358 Herbstein	06643-910115	www.treffpunkt-c.de

Banken/Sparkasse/Geldautomat

Sparkasse Oberhessen	Hessenstraße 41, 36358 Herbstein	06031-869444	herbstein@sparkasse-oberhessen.de
Volksbank Lauterbach-Schlitz eG	Am Michelsbach 10, 36358 Herbstein	06641-1820	service@vb-lauterbach-schlitz.de
Volksbank eG Grebenhain	Altefeldstraße 1, 36358 Herbstein-Stockhausen	06647-471	info@vb-grebenhain.de

Tankstellen

Tankstelle Klaas	Hessenstraße 79, 36358 Herbstein	06643-1347	martin-klaas@freenet.de
Tankstelle Langwasser	Talstraße 12, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-307	langwasser.altenschlirf@t-online.de

Postagentur

Postagentur im EDEKA Neukauf Reuber	Hessenstr. 83, 36358 Herbstein	06643-919665	
--	-----------------------------------	--------------	--

GASTRONOMIE

Pizzeria Trattoria „Bei Sandy“	Hessenstraße 48, 36358 Herbstein	06643-8111	www.restaurant-herbstein.de
Ristorante Pizzeria Pension „La Via“	Hessenstraße 55, 36358 Herbstein	06643- 8490	www.laviaherbstein.de
Hotel Ristorante Herbstein	Blücherstraße 4, 36358 Herbstein	06643-798960	www.hotel-herbstein.de
Gaststätte Pokoj	Neutorstr. 2, 36358 Herbstein	06643-1729	
Eiscafé Venezia	Hessenstraße 80, 36358 Herbstein	06643-798607	
VulkanBistro	Zum Thermalbad 1, 36358 Herbstein	06643-1666	www.herbstein.de
Schmidts Stockhausen	Müser Straße 9, 36358 Herbstein-Stockhausen	06647-3169980	Aktuelle Infos finden Sie hier: www.schmidts-stockhausen.de
Linde Wirtshaus	Mühlgasse 3, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-8989	www.lindewirtshaus.de
Café Bistro Rosenbahnhof Rixfeld, Sylvia Schodt	Am Bahnhof 1, 36358 Herbstein-Rixfeld (Außerhalb)	0176-20920766	https://rosenbahnhof.wixsite.com/ meinewebsite
Eventkneipe Bei Dahmers	Hessenstraße 49, 36358 Herbstein	0170-7243036	www.beidahmers.de
Gaststätte Kimpel	Mittelstraße 6, 36358 Herbstein-Lanzenhain	06643-563	
Garten Eden 2 Döner-Imbiss	Hessenstraße 53, 36358 Herbstein	06643-799502	
Reiter-Bistro „Zum Dachreiter“ Herbstein	Am Schlirfer Weg 10, 36358 Herbstein	0151-21247410	meldestelle.dachreiter@web.de

Gesundheitsangebote

VulkanTherme

Im Mittelpunkt des Herbsteiner Kurbetriebs steht die VulkanTherme. Erleben Sie die wohltuende Wärme und die positive Wirkung des mineralstoffhaltigen Heilwassers der VulkanTherme. Aus über 1.000 m Tiefe des Vulkans Vogelsberg sprudelt seit 1976 „Hessens höchste Heilquelle“ und speist die VulkanTherme. Das 32,6 °C warme Heilwasser wirkt beim Baden positiv auf den Bewegungsapparat und als Trinkkur auf die inneren Organe. Eine Wohltat für Körper, Geist und Seele. Im Thermal-Bewegungsbad finden Sie eine Infrarot-Sauna und im angrenzenden modernen Saunabereich der Vulkan Sauna erwartet Sie ein Dampfbad, eine Biosauna mit 60°, eine finnische Sauna mit 80° sowie eine finnische Außensauna mit 90°.

Sie benötigen Hilfe? Dann ermöglicht Ihnen unser Beckenlift einfach und sicher in unser Thermalbecken zu gelangen. So können hier alle die wohltuende und gesundheitsfördernde Wirkung des warmen Thermalwassers in vollen Zügen genießen.

Im angeschlossenen Kurmittelhaus finden Sie eine Physiotherapie-Praxis und eine Hausarzt-Praxis. Die Praxis der Badeärztin ist im Stadtteil Altenschliff ansässig. Im Außenbereich befinden sich mehrere Wohnmobilstellplätze sowie der idyllische Kurpark mit Seerosenteich, Minigolf, PitPat-Anlage, Bewegungsparcours und einer DiscGolf-Anlage.



VulkanTherme Herbstein

© Stadt Herbstein

CaféBistro

Im Foyer der VulkanTherme befindet sich das CaféBistro mit der anschließenden Kurparkterrasse mit wunderschönem Ausblick. Hier können Sie herrlich entspannen und nicht nur köstliche Speisen, sondern auch das entspannte Flair unserer sonnigen Terrasse genießen. Hier erwartet Sie eine vielfältige Auswahl an leckeren Gerichten, Kaffeespezialitäten, Kuchen, himmlischen Torten und viele Sorten Eis.



Sauna

© Stadt Herbstein

VulkanSauna

Die VulkanSauna besticht durch ihre moderne, offene Bauweise mit großer Glasfassade.

Dadurch ist die Natur des Vogelsbergs „ganz nah“. In dem Saunabereich finden Sie:

- Dampfbad mit niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchte
- Biosauna mit 60°
- Finnische Sauna mit 80°
- Finnische Außensauna mit 90°



Außensaunabereich

Neben klassischen Duschen gibt es zum Abkühlen Schwallduschen, eine schneckenförmige Erlebnisdusche mit Regenpaneel und ein Tauchbecken. Für eisige Abkühlung sorgt der in Vulkanstein eingebettete Eisbrunnen. Mehrmals täglich werden aromatische Aufgüsse bereitet. Ruhezonen in Bad und Sauna mit Außenterrasse und Liegewiese ermöglichen angenehme Pausen.

Nähere Informationen erhalten Sie an der Kasse des Thermalbades unter der Telefonnummer 06643-1666 und bei der Kurverwaltung der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 06643-960019.

Das Herbsteiner Heilwasser – Naturheilmittel mit nachgewiesener Wirkung

Inmitten vorvulkanischen Gesteins in rund 1000 m Tiefe wird das mineralische Calcium-Natrium-Sulfat-Heilwasser Herbsteins gefördert. Als Arzneimittel ist es nach den strengen Regelungen des Arzneimittelgesetzes anerkannt und wird ständig überwacht.

Es ist reich an Mineralstoffen und Spurenelementen. Die Summe der gelösten Mineralstoffe liegt mit 3,5 g/l weit über dem Mindestgehalt für Heilwässer. Da die Wassertemperatur von Natur aus am Austrittsort 32,6 Grad C beträgt, ist die Quelle als Thermalquelle definiert. Das Herbsteiner Heilwasser kann als Trinkkur oder als Badekur die Leistungsfähigkeit des Körpers erhalten oder sogar steigern.



Heilende Wirkung bei Trinkkuren

- unterstützt die Diätbehandlung bei Übergewicht
- kann die Verdauung positiv beeinflussen
- kann den Cholesterinspiegel senken
- hilft bei Funktionsstörungen von Leber, Gallenblase und Gallenwegen
- sorgt für Durchspülung bei chronischen Harnwegserkrankungen
- beeinflusst Magen und Darm positiv
- unterstützt die Prophylaxe der Zahnkaries bei Kindern
- hilft bei Osteoporose
- unterstützt die Diabetes-Behandlung
- kann die Hautfunktion positiv beeinflussen

HEILBAD HERBSTEIN

Ausflugstipp in idyllischer Natur
historisch • herzlich • heilsam

Malerische Altstadt mit begehbarer Stadtmauer, Fastnachts- und STATT-Museum, 1. Bibelpark Deutschlands, VulkanTherme mit VulkanSauna und CaféBistro mit Kurparkterrasse, Kurpark mit Minigolf, PitPat, DiscGolf und Bewegungsparcours, Wohnmobilstellplatz, schöne Wander- und Radwege, wie z.B. VulkanRadweg



Kurverwaltung Herbstein
Marktplatz 7
36358 Herbstein
Tel.: (06643) 960019

VulkanTherme
Zum Thermalbad 1
36358 Herbstein
Tel.: (06643) 1666

hessens höchste heilquelle
www.herbstein.de

Heilende Wirkung bei Badekuren

- kann Krankheiten und Schäden des Bewegungsapparats (Rheuma) lindern
- hilft bei Beschwerden der Wirbelsäule, der Gelenke, der Gliedmaßen, des Rückens (Rehabilitation und Prävention)
- fördert die Entspannung der Muskeln und kann dazu beitragen, Verspannungen zu lösen
- kann bei Osteoporose helfen
- dient zur Behandlung von Unfallfolgen
- unterstützt die Behandlung von Kreislaufkrankungen (koronare Herzerkrankungen)
- kann dazu beitragen, Stress abzubauen und eine allgemeine Entspannung zu fördern

Wichtiger Hinweis:

Nehmen Sie keine Selbst-Medikation vor und fragen Sie stets Ihre Ärztin oder Ihren Arzt. In Herbstein-Altenschlirf steht Ihnen die Badeärztin Frau Dr. Christine Lamp zur Verfügung:
Dr. Christine Lamp, Am Scherzacker 8, 36358 Herbstein, Telefon: 06643-397

Kurmittelhaus

Die Physiotherapie-Praxis Klaus Lips befindet sich im Kurmittelhaus

Sie finden hier ein umfangreiches Angebot zu den Themen Therapie und Fitness sowie Kur und Wellness. So können Sie z.B. folgende Angebote buchen: Krankengymnastik auch im Thermalbad, Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage (PNF, Bobath), Manuelle Therapie, Massagen, Manuelle Lymphdrainage, Wärme- und Kältetherapie sowie Elektrotherapie



Sehr erfolgreich absolvieren hier Kinder und Erwachsene die angebotenen Schwimmkurse

Im warmen Wasser können Übungen zur Mobilisierung, Kräftigung und Stabilisierung sowie Koordinationsschulungen, Herz-Kreislauf- sowie Gefäßtraining ausgeführt werden.

Die Auftriebskraft des Wassers und sein Widerstand ermöglichen eine Vielzahl schmerzfreier Therapievarianten. Weitere Informationen unter Tel.: 06643-8649 oder E-Mail: k.lips.physio@gmail.com



Wechselnde der Jahreszeit angepasste Angebote für gesundheitsfördernde Kurse wie zum Beispiel **Yoga, Tai Chi, Atemtraining, QiGong, Waldbaden, Kräuterwanderungen** oder z.B. **Klangschalenmeditation**, erfahren Sie bei der Kurverwaltung in Herbstein.



Am Scheerwasser 16 - 36358 Herbstein - +49 6643 2916382 - herbstein@klein-hotel.de



Kurpark Herbstein – Erholung, Entspannung und Aktivität

Eine Oase der Ruhe und Entspannung: der idyllische Kurpark bietet den Bewohnern und Besuchern einen Rückzugsort, der sowohl Körper als auch Geist erfrischt. Ein Highlight des Parks ist der Seerosenteich, der mit seiner natürlichen Schönheit und Ruhe begeistert. Besucher können hier die farbenfrohen Seerosen bewundern und dem beruhigenden Plätschern des Wassers lauschen. Zahlreiche Bänke können genutzt werden, um sich zu entspannen oder ein Buch zu lesen. Darüber hinaus werden gelegentlich kulturelle Veranstaltungen wie z.B. Konzerte oder Lesungen angeboten, die den Kurpark damit zu einem lebendigen Treffpunkt der Gemeinschaft machen.



Seerosenteich © Stadt Herbstein

Alt, Anfänger oder Fortgeschrittener, mit oder ohne körperliche Beeinträchtigung – der Parcours ist so konzipiert, dass jeder auf seine Kosten kommt.

„Wir sind stolz auf unseren Kurpark und freuen uns, dass er sich großer Beliebtheit erfreut“, sagt Bürgermeisterin Astrid Staubach. Ein Ort, der sowohl der Begegnung als auch der Erholung und Fitness dient, was auch den Bewohnern des angrenzenden Alten- und Pflegeheims zugutekommt.



Kurpark Bewegungsparcours © Stadt Herbstein



Kurpark © Stadt Herbstein

Für alle, die sich gerne sportlich betätigen, bietet der inklusive Bewegungsparcours im Kurpark eine ideale Gelegenheit. Der Parcours besteht aus verschiedenen Stationen, die unterschiedliche Muskelgruppen trainieren und die Ausdauer fördern. Egal ob Jung oder

Der Kurpark erschließt sich direkt vor der VulkanTherme und ermöglicht weitläufige Spaziergänge in ungetrübter Natur. Viele Wanderwege starten hier am Kurpark, wie z.B. auch die ausgesuchten Wege der Terrainkur. Neben dem Bewegungsparcours finden Sie im Kurpark auch eine Minigolfanlage, eine PitPatAnlage und den DiscGolf-Parcours.

Die Ausrüstung und die Spielkarten für das Spielen von Minigolf und PitPat sowie der Nutzung des DiscGolf-Parcours erhalten Sie an der Kasse in der VulkanTherme, Zum Thermalbad 1, Telefon 06643-1666



Kurpark im Winter

© Stadt Herbstein

Wanderwege in und um Herbstein

Terrainkurwege

Die Terrainkurwege, die speziell für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden konzipiert wurden, starten und enden alle an der VulkanTherme. Entdecken Sie die heilsame Wirkung der Bewegung in der freien Natur und profitieren Sie von den vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Wege bieten.

Was sind Terrainkurwege?

Terrainkurwege sind spezielle Wanderwege, die nach medizinischen Gesichtspunkten angelegt und bewertet werden. Sie bieten ideale Bedingungen für ein dosiertes Bewegungstraining, das sich positiv auf Herz, Kreislauf, Muskulatur und Atemwege auswirkt. Die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade der Wege ermöglichen es jedem, unabhängig von der persönlichen Fitness, das richtige Tempo und die passende Strecke zu finden.

Die Terrainkurwege in Herbstein laden Sie ein, Körper und Geist in Einklang zu bringen und die heilende Kraft der Natur zu erleben. Ob zur Gesundheitsvorsorge, Rehabilitation oder einfach zur Erholung – hier finden Sie den idealen Weg für Ihre Bedürfnisse. Eine Übersicht der Terrainkurwege finden Sie auf der Hinweistafel an der VulkanTherme. Der Einstieg zu allen Wegen ist vom Parkplatz der VulkanTherme aus möglich. Eine ausführliche Broschüre hierüber erhalten Sie in der VulkanTherme oder in der Kurverwaltung im Rathaus.

Vorteile der Terrainkurwege:

- **Naturnahe Erholung:** Umgeben von der idyllischen Landschaft können Sie die frische Luft und die Ruhe der Natur genießen.
- **Gesundheitsförderndes Gehen:** Die Wege sind so gestaltet, dass Sie Ihre Ausdauer und körperliche Fitness schonend und effektiv steigern können.
- **Verschiedene Schwierigkeitsgrade:** Vom leichten Spaziergang bis zur anspruchsvollen Wanderung – wählen Sie den Weg, der zu Ihnen passt.
- **Wissenschaftlich fundiert:** Die Terrainkurwege wurden nach Erkenntnissen der Sport- und Rehabilitationsmedizin angelegt.



Felsentour

Felsbrocken in allen Größen sind das Leitthema dieser abwechslungsreichen Tour. Zu Basalt erstarrte Lava – Zeugnis des vor langer Zeit erloschenen Vulkans. Der Weg erschließt drei große Basaltdurchbrüche.

Dazwischen gibt es liebeliche Wiesenlandschaften, kleine Teiche und schöne, weite Ausblicke, sowie geschichtsträchtige Grenzsteine am Wegesrand – Vulkan Vogelsberg pur.

Viele naturbelassene Wege und Feldwege kennzeichnen diese Tour, die durch sanfte An- und Abstiege mit insgesamt 320 Höhenmetern recht gut zu laufen ist.

Die Tour verläuft westlich von Herbstein mit Beginn am Wanderportal des Vogelsbergdorf Herbstein. Parkmöglichkeiten gibt es auf den Parkplätzen an der VulkanTherme. Vom Deutschen Wanderinstitut ist diese Tour mit einer Länge von 19 km und einer geschätzten Gehzeit von ca. 6 Stunden als Premiumwanderweg mit Schwierigkeitsgrad „mittel“ zertifiziert.

Man erlebt hier u. a. die Kreuzkapelle, die Schalksbachteiche, Wappengrenzsteine, den Diebstein-Felsen mit herrlichem Rhönblick, die Basaltformation Burgfrieden, die Lindenallee, den Basaltdurchbruch Felsenruhe sowie den Erlebnisbibelpark Vogelsbergdorf – eine schöne, abwechslungsreiche Tagestour.



Inh. Fabio Donadei

Hessenstr. 80
36358 Herbstein
Tel. 06643/798607

Frankfurter Str. 30
63688 Gedern
Tel. 06045/1207

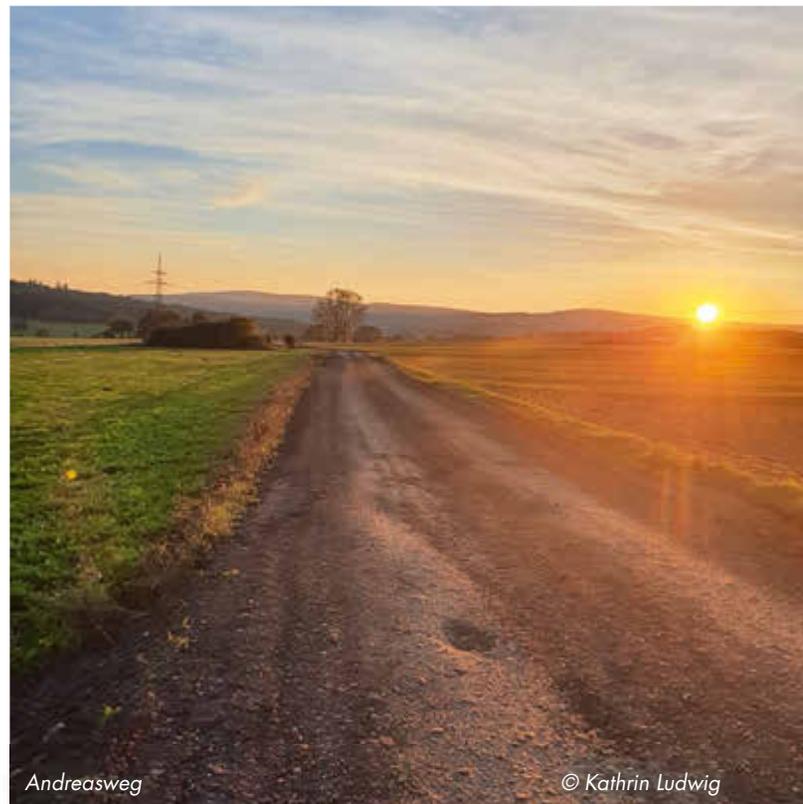
Andreasweg

Die Beschreibung des Andreasweges im Herbsteiner Stadtteil Altenschlirf bringt es auf den Punkt: „Aussichtreich – Sagenhaft – Natürlich!“ Der anlässlich des 1250-jährigen Bestehens von Altenschlirf eingerichtete, im Jahr 2018 eröffnete und nach der Andreaskirche Altenschlirf benannte Rundwanderweg führt mit 13,5 km Streckenlänge und ca. 200 Höhenmeter einmal rund um Altenschlirf. Er führt entlang an geschichtsträchtigen, aussichtsreichen und sagenhaften Plätzen, u. a. auch mit weiten Blicken bis in die benachbarte Rhön und tiefen Blicken in den Altenschlirfer Steinbruch. Erleben kann man hier u. a. auch gemütliche Augenblicke auf den Sinnesliegen, den romantischen Bachlauf durch Wälder und Felder von Altenschlirf, Bergmähwiesen mit seltenen Pflanzenarten und den 4-Dörfer-Blick – eine besondere Aussicht auf die Nachbarorte bis hin zur bayerischen Rhön ganz im Südosten. Vielleicht kann man sogar die „Weiße Frau vom Wilden Stein“ hören, die in einer Höhle in den steilen Basaltfelsen vom „Wilden Stein“ hausen soll, wenn man sehr aufmerksam ist ...

Einstieg ist am Parkplatz des Volkshauses Altenschlirf, bzw. am Parkplatz Am Wilden Stein. Die geschätzte Gehzeit beträgt ca. 4 Stunden – eine schöne Halbtagestour. Einstieg ist am Parkplatz des Volks- und Gemeinschaftshauses in Altenschlirf.

SaBa-Erlebnisweg

Dieser Erlebnisweg, eröffnet im Jahre 2014, ist nach den beiden Hauptgesteinsarten Sandstein und Basalt benannt, die in der Region vorherrschen. Als ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Naturliebhaber bietet er eine naturnahe und abwechslungsreiche Möglichkeit, die Region um Stockhausen hinauf Richtung Basaltgebiet Vogelsberg zu erkunden. Mit einer Länge von 2,5 km und knapp unter 100 Höhenmeter handelt es sich um einen leichten Wander-Erlebnisweg, für den man sich mindestens etwa 1 Stunde Zeit nehmen sollte. Die Beschaffenheit ändert sich stetig durch begleitende Bachläufe, natürliche Begrenzungen, markante Übergänge und sanfte Steigungen. Von Stockhausen aus führt er, beginnend ab der Brücke beim „Lädchen“, über den Rand des Schlossparks zunächst ins freie Feld. Unterhalb des vulkanischen Reißberges stößt man auf Riedesel´sche Basaltmauern, geht an uralten Eichen vorbei und erreicht schließlich den um ca. 100 m höher gelegenen Weiler Schadges, der wegen der



Andreasweg

© Kathrin Ludwig

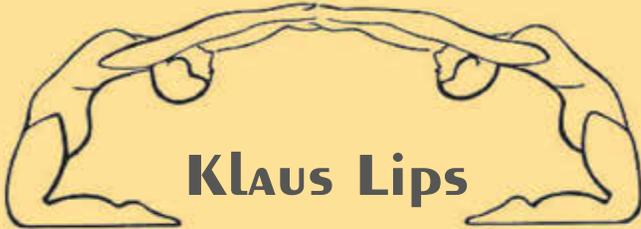
besonderen Lage u. a. auch als das „Nizza des Vogelsberges“ bezeichnet wird. Einheimische Künstler und Handwerker haben entlang des SaBa-Weges an 12 herausragenden Punkten die dort vorhandenen Energien durch Skulpturen, Bauwerke und Installationen verstärkt und in geologische, landschaftliche, kulturelle und bauliche Zusammenhänge eingebettet. Der SaBa-Weg ist die östliche Erschließung des Geoparks Vulkanregion Vogelsberg und Teil des künftigen Herbsteiner Höhenweges, der von Stockhausen (300 m) über Herbstein (450 m) bis zum Geiselstein (730 m) im Oberwald führen soll. Einstieg ist an der Brücke, Kreuzung Steinweg/Welzgasse in Stockhausen.

Abstellmöglichkeiten für Ihr Fahrzeug finden Sie im Ort in der Nähe des Schlossgeländes.



Sabaweg

© Kathrin Ludwig



Klaus Lips

- **Physiotherapie**
- **Krankengymnastik**
- **Massagen**

Vulkantherme
Zum Thermalbad 1 | 36358 Herbstein | Telefon (0 66 43) 86 49

Wanderwege rund um Stockhausen

Stockhausen, idyllisch im Tal der Altefeld gelegen, hat seit dem Herbst 2024 5 neu ausgewiesene Wanderwege. Die Wege zeichnen sich aus durch eine gute, übersichtliche Beschilderung.

Einfache Symbole unterstützen auch Menschen mit Beeinträchtigungen bei der Erkundung ausgedehnter Wälder und Wiesen. Bänke und Sitzgruppen laden immer wieder zu einer gemütlichen Rast ein. Info-Tafeln erzählen über viele geschichtliche Begebenheiten.

Die Wanderwege in unterschiedlicher Länge geben einen ersten Eindruck von der vielfältigen Landschaft und seiner historischen Vergangenheit rund um Stockhausen.

Die Sonnen Runde ist mit 4 km der kürzeste Weg und auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Er bietet eine schöne Sicht auf das Tal der Altefeld, seiner Wiesen, Äcker und Wälder.

Der Töpfer Weg ist mit 15 km eine längere Wald-Tour. Vorbei an vielen historischen Orten und noch heute auffindbaren Zeugnissen lang aufgegebener Siedlungen des Mittelalters, bietet er eine schattige Wanderung an heißen Tagen.

Der Prinzen Weg führt 8 km durch die ausgedehnten Wälder und Wiesenauen entlang des Prinzen-Baches. Über geschichtsträchtige Wege und die uralte Prinzenbrücke lernen Sie die Stille dieses Tales kennen.

Mit dem 7 km langen **Martha Weg** lernen Sie das „Nizza des Vogelsberges“ kennen mit einem überraschenden dörflichen Idyll. Abwechslungsreich führt Sie die Wanderung durch Wälder, Weiden und Streuobstwiesen.



Er lädt zu geschichtlichen Erkundungen am Rande des Weges ein und zeigt uns das malerische FFH-Schutzgebiet Weinberg/Welzwald.

Wer weite Blicke liebt über die östlichen Ausläufer des Vogelsberges bis ins Fuldaer Land und die Rhön, wird auf den 14 km der **Drei Höfe Runde** viele beeindruckende Momente haben. Reichlich wärmende Sonne und schattige Wälder in der zweiten Hälfte des Weges schenken einen schönen Wandertag.

Detaillierte Informationen in Form von Flyern und Broschüren über Wanderwege und Radwege erhalten Sie in der Kurverwaltung im Rathaus.

Wintersport

Der Vogelsberg ist auch ein attraktives Ziel für Wintersportler. Die Kombination aus sportlicher Aktivität und Naturerlebnis macht den Skilanglauf hier zu einem besonderen Highlight der Saison. Eingebettet in die malerische Landschaft aus Wäldern, weiten Wiesen und sanften Hügeln, verwandelt sich der Vogelsberg im Winter in ein wahres Paradies für Skilangläufer und Skifahrer.

Für alle, die Ruhe und Naturerlebnisse suchen, sind die Loipen im Vogelsberg ein wahres Highlight. Kilometerlange, bestens präparierte Strecken führen durch tief verschneite Wälder und über weite Felder. Hier finden sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene die passende Herausforderung. Atmen Sie die klare Winterluft ein und lassen Sie den Alltagsstress hinter sich, während Sie im gleichmäßigen Rhythmus der Skilanglaufbewegungen die winterliche Landschaft genießen. Einstiege in die meisten ausgewiesenen Loipen befinden sich auf dem Taufstein, mit 773 m ü. NHN höchste Erhebung des Vogelsberges.



Radwege

Als Teil des Bahnradweg Hessens, der von Hanau über Lauterbach und Fulda bis nach Tann und schließlich nach Thüringen führt, geht der Vulkanradweg auf Feinasphalt durch die Mittelgebirgslandschaft von Vogelsberg und Wetterau und führt dadurch auch an Herbstein entlang.

Auf dem größten Vulkanmassiv Mitteleuropas bieten sich dem Radler, Inliner, Longboarder und Handbiker herrliche Ausblicke auf Felder, Wälder und Wiesen.

Der Vulkanradweg schlängelt sich auf einer ehemaligen Bahntrasse durch das Herz des Vogelsbergs. Auf rund 94 Kilometern erwartet Sie ein einzigartiges Naturerlebnis. Entlang des Vulkanradwegs finden Sie eine hervorragende Infrastruktur für Radfahrer. Gut ausgeschilderte Routen, Fahrradverleihstationen und Reparaturmöglichkeiten sowie gemütliche Gasthäuser und Cafés sorgen dafür, dass Ihre Radtour zu einem rundum gelungenen Erlebnis wird. Der Vulkanradweg bietet Radfahrern aller Fitnessgruppen die perfekte Strecke. Egal, ob Sie eine entspannte Familientour planen oder sportlich ambitioniert unterwegs sind – die sanften Anstiege und gut ausgebauten Wege laden zum Genießen ein. Entlang der Strecke durchqueren Sie idyllische Dörfer, dichte Wälder und weite Felder, stets begleitet vom Panorama des einstigen Vulkanmassivs.



Vulkanradweg

© Andrea Kaage

Nahe Herbstein befindet sich der nächste Anschluss an den Hessischen Radfernweg R7, welcher von Limburg/Lahn nach Philippsthal/Werra, also quer durch die Mitte Hessens, führt. In der Nähe der „Zentralstation“ im Bereich Lauterbach-Blitzenrod vereint sich der R7 für einige Kilometer Richtung Nordosten mit dem Vulkanradweg.

Fachkräfte gesucht!



Bewirb Dich jetzt!

Kompass Leben

Ihr sozialer Dienstleister im Vogelsberg

| arbeiten.

- Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- breites Dienstleistungsangebot
- Fachdienst für berufliche Integration



| begleiten & beraten.

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Heilpädagogische Fachberatung
- Individuelle Beratung zur Teilhabe am Arbeitsleben und zur sozialen Teilhabe



| wohnen.

- Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderung
- Ambulant betreutes Wohnen
- Begleitetes Wohnen in Familien



| bildung.

- Zentrum für berufliche Bildung CAMPUS
- Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich



Kompass Leben e.V.
Pestalozzistraße 1
36358 Herbstein

Tel.: 06643 91853 0
Mail: info@kompassleben.de
Web: www.kompassleben.de



Gesundheit und Wellness

Ärzte	Adresse	Telefon	Website / Email
Christian Scheer Hausarzt, Internist	Zum Thermalbad 1, 36358 Herbstein	06643- 798950	www.hausarztpraxis-herbstein.de
Praxis Doctor-medic Andreea Popescu Hausärztin, Internistin	Adolph-Kolping-Str. 12, 36358 Herbstein	06643- 292	info@praxis-doctorpopescu.com
Dr. med. Christine Lamp Hausärztin, Badeärztin	Am Scherzacker 8, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-397	info@allgemeinmedizin-lamp.de
Dr. med. Johannes Frevel Akupunktur, Naturheilverfahren und Psychotherapie	Hochstraße 24, 36358 Herbstein-Stockhausen	06647-2399988	www.praxis-frevel.de kontakt@praxis-frevel.de

Heilpraktiker	Adresse	Telefon	Website / Email
Corina Lutz Heilpraktikerin für Psychotherapie	Lagerstraße 8, 36358 Herbstein-Altenschlirf	0170-6183458	www.hpp-corinalutz.de
Stefanie Lauth-Weigand Naturheilpraxis	Berggasse 19, 36358 Herbstein-Stockhausen	0152-53529400	www.naturheilpraxis-stefanie-lauth.de info@naturheilpraxis-lauth.de

Physiotherapie	Adresse	Telefon	Website / Email
Praxis Klaus Lips im Kurmittelhaus in der VulkanTherme	Zum Thermalbad 1, 36358 Herbstein	06643- 8649	www.klaus-lips-praxis-fuer-physio- therapie.weblocator.de
Praxis für Physiotherapie Herbert Schlabschy	Am Stockborn 12, 36358 Herbstein	06643- 8300	
Physiotherapie Karsten Walter	Zum Gallberg 1, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-7368	
PHYSIO&FIT by Francisca	Weinstraße 7, 36358 Herbstein	0171-9386534	physiofit-byfrancisca@t-online.de

Zahnärzte	Adresse	Telefon	Website / Email
Sybille Capuano	Frankenstraße 3, 36358 Herbstein	06643- 277	
Dr. med. dent. Carsten Falcke	Müser Straße 49, 36358 Herbstein-Stockhausen	06647- 234	www.dr-carsten-falcke.de

Tierärzte	Adresse	Telefon	Website / Email
Reiner Fischer	Hessenstraße 59, 36358 Herbstein	06643- 9188380	www.tierarzt-herbstein.de info@tierarzt-herbstein.de
Dr. med. vet. Andreas Gerega	Lanzenhainer Straße 51, 36358 Herbstein	06643- 919404	https://dr-med-vet-andreas-gerega- tierarzt.weblocator.de gerega@t-online.de

Apotheke	Adresse	Telefon	Website / Email
Apotheke in Herbstein	Marktplatz 3, 36358 Herbstein	06643-96220	www.apotheke-herbstein.de info@apotheke-herbstein.de

Wellness und Massage

Wellness und Massage	Adresse	Telefon	Website / Email
VulkanTherme Herbstein 32,6 Grad warmes Heilwasser	Zum Thermalbad 1, 36358 Herbstein	06643-1666	www.herbstein.de
Thai-Massage Arisara Dörr	Scherzwiesenweg 2, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-1615	www.arisara-thaimassage.de
Heikes Wohlfühlstübchen – Wellnessmassagen	Bachweg 13, 36358 Herbstein	06643-799465	

Fußpflege/Kosmetik

Fußpflege/Kosmetik	Adresse	Telefon	Website / Email
Kosmetikstudio Luna, Med. Fußpflege Ludmilla Terentjew	Hessenstraße 38, 36358 Herbstein	06643-7988891	w-terentjew@t-online.de
Kosmetikstudio Skin Balance Eva Baier	Ahornweg 2, 36358 Herbstein	06643-9180991	www.kosmetikstudio-skinbalance.de
märchenhaft schön – cosmetic by tanja	Mühlgasse 5, 36358 Herbstein-Altenschlirf	06643-7999647	maerchenhaftschoenaltenschlirf@gmail.com

Yoga/Entspannung/Fitness

Yoga/Entspannung/Fitness	Adresse	Telefon	Website / Email
Marion Heil, Yoga-Unterricht, Yoga- Prinzipien basiertes Life-Coaching, Meditation und Atemschulung	Brückenstraße 12, 36358 Herbstein-Schadges	0175-4426010	www.yoga-taeglich-frisch.de www.marion-heil.com marion.heil.yoga@icloud.com
In Bewegung – Fitness, Coaching u. Entspannung, Margitta Narz	Adolph-Kolping Straße 11, 36358 Herbstein	0157-50952243	www.in-bewegung-fitness.de in-bewegung@t-online.de
Fit4Life Herbstein Fitnessstudio, Hatha-Yoga für Mitglieder	Hessenstraße 91 , 36358 Herbstein	06643-7990060	www.fit4life-studios.de/herbstein.html
Plan A mobile Fitness Hannah Asmussen	Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 36358 Herbstein	0151-25361544	www.plan-a-fitness.de plan-a-fitness@freenet.de
Petra Löwe – Coaching, Workshops, Seminare, Kurse: Yoga, Meditation, Ayurveda	Im Ranzendorf 4, 36358 Herbstein	0172-4738120	petra.loewe64@web.de
Mala Claer Yoga-Kurse am Phönixberg	Zum Kapellenwald 1, 36358 Herbstein	0157-37017645	www.phoenixberg.org/yoga-herbstein mala@phoenixberg.org

* **PHYSIOTHERAPIE** * **REHA-SPORT** *

* **GESUNDHEITS-KURSE** * **FITNESS** *

* **MASSAGEN** * **INFRAROT-BEHANDLUNGEN** *

* **KRANKENGYMNASTIK am GERÄT** *



Vogelsbergstr. 199
63679 Schotten

Tel.: 06044 - 96 40 46

www.WUPAS.de

freundlich · kompetent · vielseitig

**Elektrotechnik
aus einer Hand**

Elektroinstallationen
Reparaturen, Hausgeräte-Kundendienst
Hausgeräte, Unterhaltungselektronik
Photovoltaik

**...weil Qualität
und Service
stimmen!**



Andreas Heuser
Lange Reihe 1
36358 Herbstein
Telefon (0 66 43) 215
Telefax (0 66 43) 71 99
info@elektro-heuser.de
www.elektro-heuser.de



Freizeitangebote

Regelmäßige Stadtführung „Herbstein – eine Zeitreise“

Lassen Sie sich durch die abenteuerliche Geschichte von Herbstein führen und entdecken Sie mit unseren erfahrenen und motivierten Stadtführern Interessantes aus der Vergangenheit.



Die Stadtführung beginnt am Marktplatz und führt Sie hinab in das geheimnisvolle unterirdische Gewölbe aus dem 13. Jahrhundert. Reste der alten Burganlage durchstreifend, kommen Sie wieder über den Ausgang zur alten begehbaren Stadtmauer ans Tageslicht. Einen wunderbaren Blick in das Herbsteiner Umland und auf die typische Landschaft des Vogelsberges erwartet Sie dort.

Zurück durch das Gewölbe gelangen Sie in den Stadtkern innerhalb der ringförmigen Stadtmauer. Entstehungsgeschichten, Sagen, Erzählungen über den Stadtbrand und die Rettung der Apotheke zeigen das historische Gesicht Herbsteins mit all seinen Besonderheiten.

Je nach Interesse kann die Stadtführung auf das Kurviertel (Kurpark, VulkanTherme mit Trinkbrunnen, Haus des Gastes, Lebensspirale) erweitert werden. Auch der Besuch des Fastnachts- und STATTMuseums ist möglich.

Treffpunkt:
Jakobusbrunnen am Marktplatz
Dauer: ca. 1 bis 1 1/2 Stunden
Termine von April bis Oktober
samstags um 14 Uhr oder auf
Anfrage in der Kurverwaltung,
Tel.: 06643-960019
Nähere Informationen über die Kosten der Führung erhalten Sie in der Kurverwaltung.

Barrierefreie Stadtführungen „im Sitzen“

Dieses besondere Angebot ist für Menschen, die langsam gehen oder auf Gehhilfen (Rollatoren, Rollstuhl, Spazierstock) angewiesen sind. Die „Stadtführung im Sitzen“ (Hessischer Tourismuspreis 2011) gibt gehbehinderten Menschen, die sich in „normal-schnellen“



Gruppen nicht mehr wohl fühlen die Gelegenheit, den verkehrsberuhigten Altstadt kern rund um den Marktplatz und zur Stadtpfarrkirche barrierefrei zu erreichen. Sehenswürdigkeiten, wie Marktplatz, evangelische Kirche, katholische Stadtpfarrkirche St. Jakobus und Kirchplatz sind ohne Stufen zu erreichen. Die übrigen Sehenswürdigkeiten der Stadt werden auf großformatigen Bildern veranschaulicht.

Treffpunkt: Jakobusbrunnen am Marktplatz
Dauer: ca. 1 Stunde
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (mind. 6 Personen, max. 15 Personen). Anmeldung in der Kurverwaltung unter Tel.: 06643-960019
Nähere Informationen über die Kosten der Führung erhalten Sie in der Kurverwaltung.



Geführte Wanderung

Lassen Sie sich faszinieren von der Kultur- und Naturlandschaft des Vogelsberges. Treffpunkt ist der Marktplatz von Herbstein. Von dort aus geht es auf meist befestigten Wegen durch das Herbsteiner Umland mit wunderschönen Aussichten auf Herbstein und in die Vogelsberger Naturlandschaft. Unterwegs sehen Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten, erfahren die Entstehungsgeschichte des Vogelsberges, Ortsgeschichten, Anekdoten und Wissenswertes über unsere Natur. Bei schönem Wetter wandern Sie auf sogenannten „Gewannwegen“.

Treffpunkt: Jakobusbrunnen am Marktplatz

Dauer: ca. 3 Stunden

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

(mind. 6 Personen, max. 25 Personen).

Anmeldung in der Kurverwaltung unter Tel.: 06643-960019

Nähere Informationen über die Kosten der Führung erhalten Sie in der Kurverwaltung.



Herbsteiner Lebensspirale

Die Herbsteiner Lebensspirale ist ein freies Angebot zur Meditation. Die Lebensspirale finden Sie im Eingangsbereich zum Kurpark, neben dem Haus des Gastes. Aus einer Quelle in einem Basaltstein, im Osten liegend, durchfließt das Wasser als Zeichen des Lebens das farbige Mosaik spiralförmig vom dunklen Rand zur helleren Mitte, in der es nach vier Umläufen versickert.

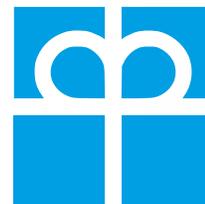
Der sich dadurch bildende Weg durchläuft 90 Farbfelder, den menschlichen Lebensjahren entsprechend. Die Farbflächen sind an den Grundfarben Gelb, Rot und Blau ausgerichtet mit insgesamt 24 Farbnuancen. In einem Umlauf geht der Weg durch die drei Grundfarben, die jeweils in 10 einzelnen Farbfelder aufgeteilt sind. Drei Umläufe bilden den Meditationsweg bis zur Mitte hin. Der zur Mitte hinführende Meditationsweg, der begleitende und der in der Mitte versiegende Wasserlauf und das Dunkel und Hell der Farben sollen die Botschaft unseres Lebens darstellen.



Herbstein Lebensspirale

© Anna-Reith

Diakonie Diakoniestation Hoher Vogelsberg



**Miteinander da sein
für andere!**

Seit 45 Jahren

Unsere Pflegeleistungen:

- Verhinderungspflege
- Behandlungspflege
- Entlastungsbetreuung nach § 45 SGB XI
- Leistungen der Grundpflege
- Beratungen rund um die Pflege zu Hause



Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau



Beraten



Begleiten



Pflegen



Vermitteln



Ambulanter Pflegedienst

Tel. 06644/7474
36355 Grebenhain

Tel. 06044/8844
63679 Schotten



Extreme-Trail-Park



© Marion Schiel

Der erste Extreme-Trail-Park für Pferde in Europa eröffnete 2011 in Herbstein. Ausgehend von der Vogelsbergstadt breitete sich diese Idee des Pferdetrainings inzwischen über ganz Deutschland und die Nachbarländer aus. Auf knapp 2 Hektar befinden sich viele naturnahe, großvolumige Hindernisse, die überklettert und nicht

übersprungen werden sollen. Die Pferde schulen so ihre Kraft und Geschicklichkeit, das Vertrauensverhältnis zum Pferdeführer wird vertieft.

Neben einer freischwingenden Hängebrücke gibt es noch viele andere Hindernisse, welche die Pferde fordern und fördern. Reiter aus ganz Europa haben schon auf der Anlage in Herbstein trainiert. Begonnen wird immer mit der Erarbeitung der Hindernisse in Bodenarbeit, wenn die Pferde gelassen die Hindernisse überwinden erfolgt das gerittene Training. Geländereiter profitieren ebenso wie Turnierreiter.

Angebote:

- Zweitägige Wochenendkurse
- Einzelstunden
- Individuelle Angebote an den Wochentagen
- Trainingswochenenden für ehemalige Kursteilnehmer
- Schulungen für Trainer und Richter im Extreme Trail

Weitere Informationen unter: www.extreme-trail.de

Ausbildungsstall Brähler

Fester Bestandteil des Stadtbildes von Herbstein ist der Ausbildungsstall Brähler. Hier bildet der Pferdewirtschaftsmeister, Richter und Trainer Heinrich Damian Brähler gemeinsam mit seinem Team Pferde aller Leistungsklassen und Sparten aus.



Es ist uns als Team eine Herzensangelegenheit, den jungen Pferden ihren Übergang von der wilden Jungpferdeherde in ein geordnetes Reitpferdeleben behutsam zu gestalten. Wir wollen das Vertrauen in den Menschen erhalten und stärken. Dabei zeigt sich, dass die Entwicklung eines jeden Pferdes als Freizeit- und Sportpartner anders verläuft. Das Individuum steht für uns im Vordergrund.

Angebote

- Ausbildung von Reiter und Pferd in Dressur und Springen
- Präsentation und Vermittlung von Verkaufspferden
- Individuelle Ausbildung und Korrektur von Pferden
- Anreiten von jungen Pferden
- Ausbildung und Vorstellung von Stuten und Hengsten auf Leistungsprüfungen
- Vorstellung von Berittpferden auf Turnieren
- Reitabzeichenlehrgänge mit Prüfungen

Kontakt:

Herr Heinrich Damian Brähler, Pferdewirtschaftsmeister
Telefon: 0170- 815 99 09, Hessenstraße 1, 36358 Herbstein
www.sportpferde-braehler.de

Heinrich Damian Brähler, Ausbildung

- Pferdewirtschaftsmeister/Reiten
- Turnier-Richter (FN)
- Anerkannter Ausbildungsbetrieb – klassische Reitausbildung, Pferdehaltung und Service
- Trainer-A Dressur/Springen/Vielseitigkeit
- Siege und Platzierungen bis Kl. S, Grand Prix
- Berittführer
- Ausbildung von Pferd und Reiter
- Turniervorstellungen



Viererzug

Bibelpark / Biblische Geschichten zum Klettern und Rutschen

Erster Erlebnis-Bibelpark Deutschlands

Der 2011 eröffnete Bibelpark auf dem Gelände des „Vogelsberger Dorfes“ (Kolping-Feriendorf) in Herbstein ist eine im Vogelsberg und Deutschland einzigartige Kulisse biblischer Bauten, Figuren und Szenen, die zum Spielen und Lernen anregen. Bislang sind zwölf verschiedene Installationen vorhanden: Die Arche Noah, der Turmbau zu Babel, die Himmelsleiter, Jona und der Wal, das goldene Kalb, David und Goliath, Moses und die zehn Gebote, Davids Palast und der brennende Dornbusch. Die Akteure im Bibelpark sind Geschichten und Figuren des Alten Testaments. Die einzelnen Stationen bestehen hauptsächlich aus Holz. Neun Meter ist der Turm zu Babel hoch, drei Jahre haben seine Erbauer an ihm gewerkelt und geschraubt.

Erlebnis-Bibelpark

Als Werte-Kulisse für Teambuildings oder Abenteuer- und Waldspielplatz bei Familienferien, jede der inzwischen 12 Installationen hält mit ihren neuen alten Geschichten überraschende Erkenntnisse für die heutige Zeit und das eigene Umfeld bereit – egal ob es dabei um Berufsalltag geht und Zusammenarbeit im Team mit vielen unterschiedlichen Menschen oder um die eigene Familie. Dabei ist es ohne Belang, ob oder welcher Religionszugehörigkeit man sich zugehörig fühlt – hier sind alle und jeder willkommen. Diese Entdeckung macht mindestens so viel Spaß wie die mittlerweile schon legendäre „Spiel-ohne-Grenzen-Bibelpark-Rallye“!



Bibelpark

© Stadt Herbstein

Anmeldung und Führungen:

Führungen im Bibelpark sind nach Absprache möglich. Je nach Zeit und Aktionen im Bibelpark variieren die Honorarsätze. Ein bis drei Stunden bis hin zu Tagesaktionen oder Wochenenden sind möglich. Gruppen ab 10 Personen bitte vorher im Kolping-Feriendorf anmelden.



Bibelpark

© Stadt Herbstein

Bibelpark Herbstein

**Vogelsbergdorf
Kolping-Feriendorf Herbstein
Herr Norman Strauch
Adolph-Kolping-Str. 22, 36358 Herbstein
Tel.: 06643-7020, Fax: 702141
www.vogelsbergdorf.de
rezeption@vogelsbergdorf.de**



**Burenziegen- und
Coburger Fuchsschafzucht**

**Fleisch und Wurst von Ziege und Lamm aus ökologisch
vorbildlicher, artgerechter Tierhaltung**

**Medizinisch gegerbte Lamm- und Ziegenfelle
Handgefertigte Naturseife aus Ziegenmilch
natur und mit ätherischem Lemongrasöl.**



Sven Feistl & Susanne Wahl • Am Michelsbach 9 • 36358 Herbstein
Tel.: 06643 - 7738 • Mobil: 0173 - 3271376 • E-Mail: info@vogelsberger-ziegen.de

www.vogelsberger-ziegen.de



Ristorante
Pension
Pizzeria

LaVia

Italienische und deutsche Küche
Moderne Gästezimmer · Biergarten

Hessenstr. 55 | 36358 Herbstein | Telefon: 0 66 43 - 84 90
lavia.herbstein@t-online.de · www.laviaherbstein.de

Öffnungszeiten: Di. - So. 11.30 - 21.00 Uhr · Montag ist Ruhetag

Unterkunftsverzeichnis Herbstein

Hotels und Pensionen

Hotel Herbstein

Blücherstraße 4, 36358 Herbstein
Tel.: 06643-798960, 0151-12730061
www.hotel-herbstein.de
E-Mail: info@hotel-herbstein.de

Pension „La Via“

Hessenstraße 55, 36358 Herbstein
Tel.: 06643-8490
www.laviaherbstein.de
E-Mail: info@laviaherbstein.de

Feriedörfer

CVJM Feriendorf Herbstein

Ernst-Klotz-Weg 1, 36358 Herbstein
Tel.: 06643-582
www.cvjm-feriendorf.de
E-Mail: info@cvjm-feriendorf.de

mein kleinHOTEL Herbstein

Am Scheerwasser 16
36358 Herbstein
Tel.: 06643-2916382, 0176-96771273
www.klein-hotel.de
E-Mail: herbstein@klein-hotel.de

Pension Andrea

Zum Gallberg 10a
36358 Herbstein
Tel.: 06643-1200
www.pension-andrea.de
E-Mail: fam.merz@gmx.net

Vogelsbergdorf

Kolping-Feriendorf Herbstein

Adolph-Kolping-Str. 22
36358 Herbstein
Tel.: 06643-7020
www.vogelsbergdorf.de
E-Mail: rezeption@vogelsbergdorf.de

Schmidts Stockhausen

(Gasthof mit Gästezimmern)
Müser Straße 9, 36358 Herbstein-Stockhausen
Tel.: 06647-3169980
www.schmidts-stockhausen.de
E-Mail: info@schmidts-stockhausen.de
Aktuelle Infos sehen Sie auf der Website

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

Phönixberg – Bildungs- und Kulturort

Zum Kapellenwald 1, 36358 Herbstein
Tel.: 0177-5122591
https://phoenixberg.org
E-Mail: mail@phoenixberg.org



**Hochzeit
Geburtstag
Familienfeier**



Vogelsbergdorf
Adolph-Kolping-Str. 22
36358 Herbstein
Tel. 06643 7020
vogelsbergdorf.de



2 Gewerke unter 1 Dach

- ▶ Heizung | Sanitär | Lüftung
- ▶ Spenglerei | Dach | Fassade

An die Zukunft denken

- ▶ effiziente Heizanlagen
- ▶ Wohlfühlbäder für jeden Geschmack
- ▶ Dach und Fassade lang-
lebig und pflegfrei
- ▶ individuelle Kantbleche
für Ihre Projekte

Folge uns
auf
Instagram 

Qualität für Ihr Zuhause
-mit über 75 jähriger Erfahrung-

Müser Straße 36
36358 Stockhausen
Tel. 0 66 47 / 91 91 91
info@sanitaer-fritz.de
www.sanitaer-fritz.de
bewerbungen@sanitaer-fritz.de

FRITZ
SPENGLEREI | SANITÄR | HEIZUNG
Dach und Fassade aus Metall

Ferienwohnungen und Ferienhäuser

Ferienhaus Dahmer

Bachweg 7
36358 Herbstein
Tel.: 06643-441
E-Mail: urdahmer@gmail.com

Ferienwohnung Hensler

Oelegemer Straße 21
36358 Herbstein
Tel.: 06643-8032
www.landpension-hensler.de
E-Mail: lotharhensler@t-online.de

Ferienwohnung „Leben am Weinberg“

Am Weinberg 4,
36358 Herbstein-Stockhausen
Tel.: 06647-993301
www.leben-am-weinberg.de
E-Mail: info@leben-am-weinberg.de

Ferienwohnung Hof&Art

Postberg 2
36358 Herbstein
Tel.: 06643-798678
www.hofundart.de
E-Mail: info@hofundart.de

Ferienwohnung Merswolke

Jakobusstraße 8
36358 Herbstein
Tel.: 06643-8458, 0171-3398663
E-Mail: kmerswolke@gmail.com

Ferienwohnungen Heidi Ruhl

Erthalstraße 18
36358 Herbstein
Tel.: 06643-8983, 0175-1419733
www.pension-heidi-ruhl.de
E-Mail: heidi-ruhl@web.de

Ferienwohnung Robert Schad

Schlesierweg 1
36358 Herbstein
Tel.: 06643-8150, 0175-4335393
www.ferienwohnungrobertschad.de
E-Mail: info@ferienwohnungrobertschad.de

Ferienwohnung Rieser

Jakobusstraße 2
36358 Herbstein
Tel.: 06643-8683, 0171-4923316
www.rieser-herbstein.de
E-Mail: rieser.herbstein@t-online.de

Gästehaus Heinze

Eichenröder Weg 12
36358 Herbstein
Tel.: 06641-3597
www.gaestehaus-heinze.de
E-Mail: info@gaestehaus-heinze.de

Ferienhaus Schmelz

Schlechtenwegener Str. 8
36358 Herbstein-Steinfurt
Tel.: 06643-692, 0171-8503362
E-Mail: heinrich.schmelz@gmail.com

Ferienhaus Heuliebe

Mühlgasse 14
36358 Herbstein-Altenschlirf
Tel.: 06643-799163
www.ferienhaus-heuliebe.de
E-Mail: ferienhaus@heu-liebe.de

Ferienwohnung Schneider

Leinweberweg 14
36358 Herbstein
Tel.: 0163-5194474
www.ferienwohnung-herbstein.de
E-Mail: fewoheidi@email.de

Ferienhaus Taufstein

FeWo Taufstein 1 und Taufstein 2
Alter Schadgeser Weg 4
36358 Herbstein-Rixfeld
Tel.: 0151-51582997
www.Ferienhaus-Taufstein.de
E-Mail: Info@Ferienhaus-Taufstein.de

Inh. Remzi Esmer
Blücherstraße 4
36358 Herbstein
Tel. 06643/798960



Hotel Herbstein
— ESMER HOTELS —

Ristorante · Eiscafé · Hotel



Hotel Ätna
ESMER HOTELS
Marktstr. 1 · 35327 Ulrichstein
www.hotel-ristorante-aetna.de · Inh.: Remzi Esmer
Fon: 06645 918824 · Fax: 06645 918826



staubach
Parkett | Design | Raumausstattung

Inh. Frank Staubach
Meister im Raumausstatter- und Parkettlegerhandwerk

📍 Hessenstraße 52 · 36358 Herbstein
☎ 06643 545 ☎ 0171 4794501
✉ info@staubach-parkett.com
🌐 www.staubach-parkett.com



Ristorante - Pizzeria

Qualität seit über 34 Jahren:
Pizza aus dem Steinofen
Italienische und deutsche Speisen
Überdachte Außenterrasse
Gemütlicher Thekenbereich



Hessenstraße 48 36358 Herbstein Tel.: 0 66 43 / 81 11
www.restaurant-herbstein.de

Feste und Märkte

Johannimarkt in Stockhausen

Buntes Treiben im malerischen Schlosspark

Jedes Jahr Ende Juni lockt der Johannimarkt in Stockhausen zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. In der malerischen Atmosphäre des Schlossparks erwartet sie ein Wochenende lang ein buntes Treiben.

Das Angebot ist stets vielfältig: Neben den Werkstätten der Gemeinschaft präsentieren zahlreiche Kunsthandwerker aus der Region Schönes und Nützliches aus Holz, Leder, Wolle oder Keramik. Kleidung aus Naturmaterialien, Schmuck und Filzprodukte oder sommerliche Windspiele werden ebenso angeboten wie dekorative Birkenrindendosen, handgemachte Seifen oder Steinfurther Rosen. An weiteren Ständen warten Bücher, Spiele, Glasperlen, Mineralien und handgeflochtene Körbe auf kleine und große Besucher.

Spaß, Mitmachen und Staunen

Künstler und Musiker untermalen die frühsummerliche Stimmung, meist gibt es einen Volkstanz-Workshop, bei dem die Besucher auch selbst das Tanzbein schwingen können. Jede Menge Spaß und Bewegung, Mitmachen und Staunen gibt es auch speziell für die Kinder: Sie können Ponyreiten, Kanufahren auf dem Schlossteich oder im Zirkuszelt von Zirkutopia e.V. mitmachen.

Damit die Besucher beim Wandeln im weitläufigen Gelände des Parks auch immer bei Kräften bleiben, warten außerdem zahlreiche kulinarische Genüsse. Allerhand Köstlichkeiten aus eigener Produktion, natürlich in Demeter-Bioqualität, stehen zur Stärkung bereit.



© Ulrike Härtel

Alle helfen mit

Viel ist passiert seit den allerersten Johannifesten, zu denen die Gemeinschaft Altenschlirf Ende der 1990er Jahre eingeladen hatte. Inzwischen hat sich der Johannimarkt zu einem wahren Publikumsmagneten gemauert und zieht jährlich rund 6.000 Besucher an. Nicht nur die Mitarbeiter der Gemeinschaft Altenschlirf, die dort begleiteten Menschen mit Hilfebedarf und deren Angehörige helfen mit, um diese Großveranstaltung auf die Beine zu stellen. Viele weitere ehrenamtliche Helfer aus dem Dorf packen mit an: Die Feuerwehr regelt den Verkehr und hält die Zufahrtswege frei, zahlreiche Vereine wechseln sich beim Grillen und am Getränkestand ab. So hat sich der Johannimarkt zu einem echten Höhepunkt des Stockhäuser Dorflebens entwickelt. Weitere Informationen unter: www.gemeinschaft-altenschlirf.de



Hans Hausmann e. K. Pächterin Jasmin Huschka
 Marktplatz 3 · 36358 Herbstein
 Telefon: 06643 96220
 Telefax: 06643 962284
 E-Mail: apotheke-herbstein@t-online.de
www.apotheke-herbstein.de

Mo. - Fr.: 8.00 Uhr - 12.30 Uhr und 14.00 Uhr - 18.30 Uhr · Sa.: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr

Vermessungsbüro Döll & Peter

Öffentlich bestellte
Vermessungsingenieure

- Liegenschaftspläne
- Höhenaufnahmen
- Grenzfeststellungen
- Grenzanzeigen

- Grundstücksteilungen
- Gebäudeabsteckungen
- Gebäudeeinmessungen

Rockelsgasse 23 - 36341 Lauterbach
Tel. 06641 / 55 36 - www.doell-peter.de

REINER DOTZERT GMBH + Co. KG

STEINMETZ · STEINBILDHAUERMEISTER

Kehrweg 16
36358 Herbstein-Stockhausen

Telefon: 0 66 47 / 2 74
 Mobil: 01 71 / 6 23 06 74
 E-Mail: dotzert@freenet.de

Gegründet 1919

- GRABDENKMÄLER
- FLIESENARBEITEN
- TREPPEN
- FUSSBÖDEN
- FENSTERBÄNKE
- KÜCHENABDECKUNGEN
- WASCHTISCHE
- MARMOR
- GRANIT



DER HEINZELMANN
 Matthias Weidenböner

- **Fliesen- und Putzarbeiten**
- **Altbausanierung, Trockenbau**
- **Bodenbeläge**

Lindenstraße 13 • 36358 Herbstein • Tel.: 0 66 43 79 94 41
 E-Mail: info@derheinzelmattias.de • Mobil: 01 70 5 14 64 97

Traktorpulling in Schlechtenwegen

Wer ist der Stärkste?

Jedes Jahr im Herbst findet in Schlechtenwegen das Traktorpulling statt. Trecker Treck, oder engl. Tractor Pulling, ist ein Zugkraftwettbewerb mit Traktoren. Es geht darum, den stärksten Traktor und geschicktesten Fahrer herauszufinden.

Auf einer 100 m langen und 10 m breiten Wettkampfpiste wird ein so genannter Bremswagen von den Teilnehmern möglichst weit gezogen. Ziel eines jeden Fahrers ist der „Full Pull“, die Bewältigung der 100-m-Strecke.

Schaffen mehrere Teilnehmer einen Full Pull, wird der Bremswagen schwerer gemacht und ein Stechen ausgefahren, bis der Sieger feststeht.

Damit dieses nicht ganz so einfach ist, hat der Bremswagen eine unangenehme Eigenschaft: Je weiter man ihn zieht, desto schwerer lässt er sich ziehen. Also ist der Traktor, der diesen Bremswagen am weitesten zieht, der stärkste und somit auch Sieger.

Weitere Informationen und der aktuelle Termin unter:
www.traktorpulling-hessen.de





www.logiroll.de

Fahrzeugbau

Rollcontainer

Abrollbehälter

logiroll ist ein mittelständisches Unternehmen aus Herbstein, mitten in Hessen. Seit 2013 entwickeln & produzieren wir unter der Marke logiroll Logistik-Rollcontainer. Mittlerweile sind wir auch im Fahrzeugbau tätig, hauptsächlich für Einsatzfahrzeuge.





Ihre Vorstellungen sind unsere Herausforderungen – Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation!

Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag 7.00 bis 16.30 Uhr . Freitag 7.00 bis 13.00 Uhr
 Am Bonnerod 6 . 36358 Herbstein . Tel.: +49 (0) 6643-9188622 . Fax: +49 (0) 6643-9188626 . info@logiroll.de



© Stadt Herbstein

Adventsmarkt auf dem Marktplatz

Am 3. Adventwochenende verwandelt sich der Marktplatz in Herbstein in eine zauberhafte Weihnachtswelt. Die stimmungsvolle Atmosphäre, begleitet von festlichem Chorgesang, Trompetenklängen, duftende leckere Waffeln, Grillwürstchen und weitere kulinarische Köstlichkeiten, Glühwein, dekoratives Kunsthandwerk, Genähtes und Gestricktes, Weihnachtsgestecke, Holzspielsachen, das alles macht den Adventsmarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt.



© Stadt Herbstein



© Stadt Herbstein

Krippenausstellung und Krippenweg

Eine besondere Attraktion ist die faszinierende Krippenausstellung und der beschauliche Krippenweg. Diese finden abwechselnd statt. Ausrichter ist der Verein Krippenfreunde Herbstein. Die Vielfalt der präsentierten Krippen spiegelt das handwerkliche und künstlerische Geschick der Herbsteiner Bürger und die unterschiedlichen Interpretationen der Weihnachtsgeschichte wider.

PRINTDESIGN für jeden Anlass.

WIRKUNGSVOLL | AUS EINER HAND | FÜR JEDES BUDGET.

BROSCHÜREN | BÜCHER | WAHLWERBUNG
 EINTRITTSKARTEN | ETIKETTEN | FEST-WERBUNG
 BAUZAUN-WERBUNG | PLATTEN | SCHILDER | OFFICE-PRODUKTE
 BRIEFUMSCHLÄGE | KUGELSCHREIBER FEUERZEUGE
 KUNDENSTOPPER | HEMDEN | HOODIES | POLOSHIRTS
 SOFTSHELLJACKEN | KAPPEN | T-SHIRTS | SCHÜRZEN
 HANDTÜCHER | POSTKARTEN | FOTO-TAPETE | STEMPEL
 SPEISEKARTEN | FLYER | KALENDER | PLAKATE | BANNER
 DISPLAYS | AUFKLEBER



Tel.: 06643.9627-384 | marketing@wittich-herbstein.de



Herbsteiner Fastnacht

Die „Herbsteiner Foaselt“ ist weit über die Grenzen des Hessenlandes und sogar international bekannt, sodass bereits in 1988 sowie erneut in 2011 die Einladung nach New York zur Teilnahme an der Steubenparade ausgesprochen und angenommen wurde.

Sie zählt sicherlich zu den markantesten und urwüchsigsten Fastnachtsbräuchen in Deutschland. Die wichtigsten Figuren, der „Bajazz“ mit seinem „Springerzug“, haben am Rosenmontag ab 10.11 Uhr bei der Straßenfastnacht ihren großen Auftritt. Mit alten überlieferten Schritt- und Sprungfolgen ziehen sie mit ihrem Gefolge über vier Stunden lang durch die Straßen Herbsteins. An den Häusern von Geschäftsleuten und angesehenen Bürgern Herbsteins halten sie an, laden sie zur Fastnacht ein und lassen sie hochleben. Dafür erhalten sie einen kleinen Obolus. Dieses sog. „Aufspielen“ ist für die Eingeladenen eine große Ehre und zeugt von einem uralten Heischebrauch, der in dieser Ursprünglichkeit nur noch selten anzutreffen ist. Das ständige Anhalten des Fastnachtszuges gibt auch den anderen Traditionsfiguren wie z.B. Erbsenstrohbar, Affen, Storch, die Große Dame und Siebpfedchen und weiteren, oft noch maskierten Gruppen die Gelegenheit, sich entsprechend darzustellen, wobei auch das Publikum am Straßenrand mit einbezogen wird. Deshalb lohnt es sich für die Zuschauer, den Zug ein Stück zu begleiten und nicht nur an sich vorüberziehen zu lassen.

Alle Posten im Springerzug werden ausschließlich von jungen Männern besetzt. Auch dies ist ein Relikt aus früherer Zeit, in der es den Frauen nicht erlaubt war, an öffentlichen Veranstaltungen teilzunehmen. Die einzelnen Positionen des Springerzuges werden nicht frei vergeben, sondern traditionell am ersten Sonntag im neuen Jahr versteigert und jeder junge Herbsteiner Bursche spart beizeiten dafür, mindestens einmal mit dabei zu sein. Die Figur des Bajazz und seines Springerzuges geht auf Tiroler Wanderhandwerker zurück, die nach dem Dreißigjährigen Krieg über lange Jahre in Herbstein lebten und arbeiteten, u. a., um die zerstörte Stadtmauer wieder aufzubauen. Sie schlossen sich mit ihren Bräuchen der in Herbstein bereits bestehenden Fastnacht, dem „Bärengehen“ (Umzug des Strohjärens mit seinem Gefolge) an.

Auch Einflüsse aus dem rheinischen Karneval sind bei der Herbsteiner Fastnacht zu entdecken, wie z.B. die „Schwellkoppträger“, die von den jüngsten Fastnachtern dargestellt werden. So hat sich über Jahrhunderte aus dem heimischen, oberhessischen Fastnachtsbrauch des Erbsenstrohjärens, dem aus Tirol stammenden Brauch des Bajazz mit seinem Gefolge und den Einflüssen aus dem rheinischen Karneval unsere „Foaselt“ entwickelt, die sich auch in unserer modernen Zeit ihre Urwüchsigkeit bewahrt hat und von hoher kulturhistorischer Bedeutung ist.

Der Maskensprung

Alle drei bis fünf Jahre findet der Maskensprung statt, welcher im Rahmen eines Nachtumzuges in der Fastnachtszeit durchgeführt wird.

Es nehmen maskierte Fußgruppen und Brauchtumsgruppen sowie Narrenzünfte an dem Umzug durch den inneren Stadtkern teil. Ein weiterer Höhepunkt stellt der „Vogelsberger Strohjärenslauf“ dar. „Strohjärens“ laufen in vielen Gemeinden zu verschiedenen Anlässen in ganz Deutschland.

Der Vogelsberg weist die größte Dichte an Gemeinden auf, die dieses Brauchtum noch pflegen. Viele Strohjärens aus dem Vogelsberg reihen sich beim Maskensprung ein. Weiterhin unterhalten Musikzüge und Guggemusik-Kapellen die Zuschauer.



Regionale Entdeckungen und Produkte

Unter der Regionalmarke **Vogelsberg ORIGINAL** finden Sie Food- und Non-Food Produkte, die bestimmte Qualitätskriterien erfüllen und in unserer Region erzeugt wurden. Rund 90 Erzeuger und ca. 300 regionale Produkte sind ausgewählt und zertifiziert worden.

Die Erzeuger und deren Produkte finden Sie auf der Website

www.vogelsberg-original.de



SCHREINEREI **HEUSER**

GmbH & Co. KG

HOLZ- UND HOLZ-ALUMINIUM-SYSTEME FÜR FENSTER UND TÜREN

Wir fertigen für Sie:

- Holzfenster, Holz-Alu-Fenster
- Holzhaustüren
- Massivholztreppe
- Möbel/Inneneinrichtungen

www.schreinerei-heuser.de

36358 Herbstein | Am Schlierer Weg 5
Tel.: 06643-497 | Fax: 06643-8841 | E-Mail: heuser-herbstein@t-online.de



spielen, schwimmen, schwitzen ...

Kurzurlaub für die ganze Familie



Freizeitzentrum Lauterbach

36341 Lauterbach · Am Sportfeld · Telefon 0 66 41/9128-240
www.freizeitzentrum-lauterbach.de

Die Welle | Freizeit- und Erlebnisbad Lauterbach



Café-Restaurant VOGELPARK SCHOTTEN

Direkt am schönen Vogelpark Schotten gelegen, ist das Café-Restaurant Vogelpark das Ziel für Gruppen- und Busreisen!

Ob Frühstück, Mittag- und Abendessen oder Kaffee und leckere hausgemachte Kuchen, all' das bieten wir für Gruppen ab 10 Personen an. Vorherige telefonische Anmeldung unter **06044 6009-144** erbeten.

Öffnungszeiten - nur nach vorheriger tel. Anmeldung: Montag - Sonntag 7.00 - 16:00 Uhr Für Gruppen ab 30 Personen öffnen wir auch gerne am Abend.

Wir sind eine Einrichtung der Schottener Soziale Dienste gGmbH. In unserem Team arbeiten Menschen mit Unterstützungsbedarf.



Café-Restaurant Vogelpark
Vogelsbergstraße 212
63679 Schotten

www.vogelpark-schotten.de

